

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 283

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 2. Dezember
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 2 décembre
1936

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel

La Vie économique

Supplemento mensile

La Vita economica

N^o 283

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21.690
Abonnements: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsspaltige Kolonnette (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.690
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 283

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 50 über die Beschränkung der Einfuhr. — Arrêté n^o 50 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations.
Deutsch-schweizerischer Verrechnungsverkehr: Bezahlung von Büchern und Zeitschriften. — Trafic de compensation germano-suisse: Paiement de livres et revues.
Schweizerisch-jugoslawisches Clearingabkommen. — Accord de clearing entre la Suisse et Yougoslavie.
Provisorisches Verrechnungsabkommen mit Polen.
Belgique: Régime douanier des phonographes et parties de phonographes.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Anträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblättern, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi;

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensgegenstände Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschreibungen, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Enge-Zürich

(6515⁷)

Eröffnung der Liquidation nach Art. 134 VZG.

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Irchel, Kauf, Ueberbauung und Veräusserung von Liegenschaften, Moränenstrasse 8, Zürich 2.

Eigentümer folgender Grundstücke: 35 Aren 78,7 m² Wiesen im Bühl-Seebach, Kat. Nr. 1611.

Datum der Eröffnung der Liquidation: 24. November 1936.

Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1936.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(6513⁷)

Gemeinschuldner: Meister Emil, Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Produkte und Drogenspezialitäten, Altstetterstrasse 77, wohnhaft Seminarstrasse 113, in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 24. November 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 7. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, im Hotel «Krone», Schaffhauserstrasse 1, in Zürich-Unterstrass.

Eingabefrist: 2. Januar 1937.

Nota: Von denjenigen Gläubigern, welche an der I. Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und sich bis zu derselben nicht schriftlich gegenteilig äussern, wird angenommen, dass sie einem Antrage auf Vollmachterteilung an die Konkursverwaltung für Freihandverkauf der ganzen Geschäftseinrichtung zustimmen.

Kt. Zürich

Konkursamt Bassersdorf

(6514⁷)

Gemeinschuldner: Buser August, geb. 1884, Kaufmann, von Basel, wohnhaft Bubenholzstrasse Nr. 217, in Opfikon (unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Buser & Co., z. «Berne Leinenstube», in Zürich.

Datum der Konkurseröffnung: 16. November 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 22. Dezember 1936 (auch für die Firmagläubiger).

Kt. Bern

Konkursamt Biel

(6775)

Gemeinschuldner: Chopard Charles, Verkauf von Radioapparaten, Seevorstadt 66, Biel.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1936.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 10. Dezember 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Café Hugli, an der Spitalstrasse in Biel.

Eingabefrist: Bis und mit 2. Januar 1937.

Kt. Luzern

Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden

(6820)

Gemeinschuldnerin: Waltert-Hess Rosa, Frau, von Schongau, in Langnau b. R., Inhaberin der Firma Waltert-Hess, Kuttler, Langnau.

Datum der Konkurseröffnung: 17. November 1936, infolge Konkursbetreibung.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 24. Dezember 1936.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(6801)

Vorläufige Konkursanzeige.

Ueber die Firma Essig Karl & Cie., Kommanditgesellschaft, Engros- und Einzelhandel in Papierwaren und Luxuspapierwaren, Thiersteinerrain 58, in Basel, wurde am 10. November 1936 der Konkurs eröffnet. Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Werdenberg in Buchs

(6821)

Zweite Auskündigung.

Gemeinschuldner: Enderli Max, Bäcker, vom Illnau, in Haag-Sennwald.

Konkursöffnung: 7./17. November 1936.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG., Art. 123 und 29, Abs. 3 VZG.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 28. Dezember 1936.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 18. Dezember 1936, betreffend nachbezeichnete Liegenschaft:

Heimwesen in Haag, Pl. 6, Nr. 203 a, bestehend in:

1. Wohnhaus mit Bäckerei, assek. unter Nr. 715 für Fr. 20.000. —

2. Scheune, assek. unter Nr. 716 für Fr. 4600. —

3. Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiese, Mass 8128 m².

Der Liegenschaftsbescrieb liegt beim Konkursamt Werdenberg in Buchs zur Einsicht auf.

Kt. Aargau

Konkursamt Kulm

(6496¹)

Gemeinschuldner: Elsasser Oskar, Jakobs, geb. 1901, Landesprodukte, von und in Unterkulm.

Datum der Konkurseröffnung: 3. November 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. November 1936, 15 Uhr, im Gasthof zur Sonne in Unterkulm.

Eingabefrist für Forderungen, sowie für Dienstbarkeiten hinsichtlich der Liegenschaften Grundbuch Unterkulm Nrn. 1333 bis 1345: Bis 21. Dezember 1936.

Ct. du Valais *Office des faillites de Sion* (6782)
 Failli: Manzini Angelo, restaurant des Sports, à Sion.
 Date de l'ouverture de la faillite: 25 novembre 1936.
 Première assemblée des créanciers: 4 décembre 1936, à 11 heures, dans la grande salle du Café Industriel, à Sion.
 Délai pour les productions: 4 janvier 1937.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (6783)
 Failli: Sporting S. A., commerce d'articles de sports, à Neuchâtel.
 Date de l'ouverture de la faillite: 16 novembre 1936.
 Première assemblée des créanciers: Vendredi 11 décembre 1936, à 14½ hs., à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel, Salle du Tribunal II, 2^{me} étage.
 Délai pour les productions: 2 janvier 1937, inclusivement.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (6802)
 Failli: Frossard Nizier, négociant, Avenue Pictet de Rochemont 4, à Genève.
 Propriétaire des immeubles suivants: situé sur la commune de Chêne-Bougeries: Parcelle 1240, feuille 2, avec le bâtiment n° 54.
 Date de l'ouverture de la faillite: 10 novembre 1936.
 Première assemblée des créanciers: Mardi 8 décembre 1936, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.
 Délai pour les productions: 2 janvier 1937; pour l'indication des servitudes: 22 décembre 1936.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
 (SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen. La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (6784)
 Failli: Dreyfuss Ernest, boucherie-charcuterie, Gd. St-Jean 4, actuellement Ch. du Risoux 15, à Lausanne.
 Date du prononcé: 24 novembre 1936.
 Délai pour avancer les frais (par 200 fr.): 12 décembre 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (6785)
 Failli: Jaques Gustave, tapissier, Rue Caroline 17, à Lausanne.
 Date du prononcé: 24 novembre 1936.
 Délai pour avancer les frais (par 200 fr.): 12 décembre 1936.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (6803)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Jeanneret André, épicerie, Rue de Carouge 89, à Genève, par ordonnance rendue le 10 novembre 1936 par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 27 novembre 1936 par décision du juge de la faillite.
 Si aucun créancier ne demande d'ici au 12 décembre 1936 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird. L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (6804)
 Gemeinschuldner: Lenggenhager-Bertrand Otto, wohnhaft Sieglinweg 5, in Riehen, Inhaber der Firma Otto Lenggenhager, sanitäre Anlagen und Zentralheizungen, Clarastrasse 15, in Basel.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (6786)
 Failli: Lysdor S. A., orfèvrerie et cristallerie, Grand Pont 16, à Lausanne.
 Délai pour intenter action: 12 décembre 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (6787)
 Failli: Ciabacchini Alfred, cafétier, à Renens.
 Date du dépôt: 2 décembre 1936.
 Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 12 décembre 1936.
 Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (6788)
 Failli: Compagnie foncière de la Vuachère-Trabandan C S. A., à Lausanne.
 Date du dépôt: 2 décembre 1936.
 Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 12 décembre 1936.
 Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (6789)
 Failli: Robert-Augburger Henri, broderies, magasin «Aux Pierrots», Rue de la Balance et Rue Neuve 1, à La Chaux-de-Fonds.
 L'état de collocation des créanciers du prénommé est déposé à l'Office où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 12 décembre 1936, à défaut le dit état sera considéré comme accepté.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final
 (SchKG 263.) (L. P. 263.)

Kt. Graubünden *Konkursamt Klosters* (6776)
 Im Konkurse über Grass Johann, mechanische Schlosserei, Klosters-Platz, liegen die Schlussrechnung und die Verteilungsliste vom 28. November 1936 bis 7. Dezember 1936 beim obgenannten Konkursamte zur Einsicht auf.
 Allfällige Anfechtungen sind innert gleicher Frist anhängig zu machen.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (SchKG 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Thalwil* (6805)
 Das Konkursverfahren über Oetiker Ernst, geb. 1897, von Männedorf, Vertreter in Rüschlikon, Glärnischstrasse 14, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 25. November 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (6806)
 Gemeinschuldnerin: Fubag Futtermittel- und Baustoffe-Handels-Aktiengesellschaft, In den Ziegelhöfen 1, in Basel.
 Datum der Schlussklärung: 27. November 1936.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (6790)
 Débitur: Forney Rodolphe, fils, charcutier, Rue St-Laurent 26, à Lausanne.
 En son audience du 24 novembre 1936, la Chambre des recours du Tribunal Cantonal a confirmé le prononcé du Président du Tribunal civil du district de Lausanne clôturant la faillite et privant le failli des droits civiques pendant un an.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (6807-9)
 Faillis:
 1. Chambet René, directeur de dancing, Place du Cirque 1, à Genève;
 2. Société Immobilière Rue de Berne 47, ayant son siège à Genève;
 3. Société en nom collectif Erne & Wyss, commerce d'œufs, Rue du Prieuré 22, à Genève.
 Date de la clôture: 27 novembre 1936.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de Neuchâtel* (6810)
 La liquidation de la faillite de Proxi S. A., en liquidation, à Neuchâtel, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal I, rendue le 10 novembre 1936.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
 (SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis* (6800)
Première enchère.
 Failli: Dewarrat Alphonse, feu Joseph, à Tatroz.
 Date et lieu de l'enchère: 5 janvier 1937, à 10 heures, au bureau de l'office à Châtel-St-Denis.
 Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes, dès le 23 décembre 1936.

Immeubles: Commune d'Attalens.
 ½ de Part. 702 En Tremala, n° 258, four et place de 84 m².
 Taxe cadastrale: fr. 250.—
 Estimation de l'office: fr. 250.—
 Châtel-St-Denis, le 30 novembre 1936.
 Le Préposé aux Faillites:
 A. Chaperon.

Kt. Obwalden *Konkursamt Obwalden in Sarnen* (6818)
Erste konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.
 Gemeinschuldner: Christen Ad., Tuchhandlung, Sarnen.
 Steigerungsobjekt: Wohnhaus mit Ladenlokalitäten und Umschwung beim Bahnhof Sarnen.
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 70,000.—
 Ort und Zeit der Steigerung: Donnerstag, den 7. Januar 1936, nachmittags 15.30 Uhr, im Gasthaus zur Krone Sarnen.
 Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 20. Dezember 1936 an im Bureau des unterzeichneten Konkursamtes in Sarnen.
 Unter der konkursamtlichen Schätzungssumme erfolgt an der ersten Steigerung kein Zuschlag.
 Sarnen, den 1. Dezember 1936. Konkursamt Obwalden:
 Dr. L. Kathrinier.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aubonne* (5929)
Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.
 Lundi 11 janvier 1937, à 14½ heures, au Café de l'Hôtel de la Couronne, à Aubonne, l'Office des Faillites procédera à la vente aux enchères publiques (2^{me} enchère) des immeubles faisant partie de l'actif de la masse en faillite de Dumont Maurice, fils de feu Edmond, négociant en chaussures, au dit lieu, savoir:

Commune d'Aubonne:
 Lieu dit: «Au Chêne», jardin de 2 ares 92 centiares et bâtiment de 3 centiares, consistant en un cabinet.
 Estimation officielle: fr. 900.—
 Valeur assurance-incendie du bâtiment: fr. 400.—
 Taxe de l'Office des Faillites: » 900.—
 Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent sont à disposition des intéressés, au bureau de l'Office, dès ce jour.
 Pas d'offre lors de la première enchère.
 Adjudication à tout prix.
 Aubonne, le 30 novembre 1936. L'Office des Faillites:
 R. Ramelet, préposé.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lavaux, à Cully* (6791)
Enchère unique.

Mercredi 13 janvier 1937, à 14 h. 30, à l'Hôtel des Chemins de fer, à Puidoux-Gare, l'Office des Faillites de Lavaux, agissant par délégation de l'Office des Faillites de Brigue, procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles appartenant à Margairaz Emile, fils d'Aimé-Samuel, négociant, à Brigue, savoir:

Commune de Puidoux:

A Publoz, habitation, dépendance, place-jardin, surface totale de 5 ares 58 ca.
Assurance incendie: fr. 9500.—
Estimation officielle et de l'office: fr. 4400.—
Derrey le Verney, pré-champ de 5 ares 85 ca.
Estimation officielle et de l'office: fr. 250.—

Les conditions de vente, l'état des charges seront à disposition des intéressés dès le 28 décembre 1936.

Cette faillite étant traitée en la forme sommaire, l'adjudication sera donnée quel que soit le prix atteint.

Cully, le 28 novembre 1936. L'Office des Faillites de Lavaux:
M. Bigler, prép.

**Réalisation des Immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage**

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont somés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà édue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Berne *Office des poursuites de Neuveville* (6495)
Première enchère d'Immeuble.

Vendredi, 15 janvier 1937, à 14 heures 30, au Restaurant de l'Hôtel du Faucon, à Neuveville, il sera procédé à la vente aux enchères publiques de l'immeuble ci-après décrit, appartenant à Decrauzat Ernest, fils de Jules-Emile, entreprises électriques, à Neuveville, savoir:

Territoire de Neuveville:

Feuille 518, Sect. A N° 344, Rue du Marché, habitation; assise de 1,20 ares.
Estimation cadastrale 36,140 fr.
Estimation des experts 37,740 fr.
Bâtiment assuré contre l'incendie sous N° 70 pour 36,300 fr.
La réalisation est requise ensuite de poursuite d'un créancier gagiste en 1^{er} rang.
Délai pour les productions: 11 décembre 1936.
Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à l'office pendant 10 jours à compter du 14^{me} jour avant la date de la vente.
Neuveville, le 17 novembre 1936.

Office des Poursuites: R. A. Richard, Subst.

Ct. de Vaud *Office des poursuites de Lausanne* (6512)
Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 13 janvier 1937, à 15½ heures, à la salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) des immeubles appartenant à Société de la Porcherie, société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant bâtiments, soit habitation, dépendances, porcherie, prés et champ d'une superficie totale de 77 ares 83 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, en Malley, au lieu dit «Le Grand Pré».

Assurance-incendie: fr. 101.700.—
Estimation officielle: > 70.000.—
Taxe de l'Office des Poursuites: > 36.400.—

Délai pour les productions: 22 décembre 1936.

Dépôt des conditions de vente: 28 décembre 1936.

Vente requise par la créancière hypothécaire en premier rang.

Lausanne, le 28 novembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
H. Chappuis.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandwertungsverfahren
(SchKG 41, 142.)

**Réalisation des immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage**
(L. P. 41, 142.)

Kt. Zürich *Betriebsamt Zürich 2* (6511)
Grundpfandverwertung. — Deuxième Steigerung.

Schuldnerin und Pfand Eigentümerin: Genossenschaft Seewart, G. o. p. H. d. M., Ottikerstrasse 35, in Zürich 6.
Ganttag: Dienstag, den 5. Januar 1937, nachmittags 3 Uhr.
Gantlokal: Amtsstag des Betriebsamtes Zürich 2, Freigutstrasse 12.
Auflegung der Gantbedingungen: Vom 14. Dezember 1936 an.
Grundpfand:

Grundprotokoll Enge Bd. 27, Seite 336.

Kat. Nr. 413. Plan 12.

Ein Werkstättegebäude mit Kesselhausanbau und Hochkamin an der Seestrasse 92, in Enge-Zürich 2, unter Nr. 36 b für Fr. 24.000.— assekuriert,

mit
Zwei Aren 49,2 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

Anmerkung und Dienstbarkeit laut Grundprotokoll.
An der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 2000.— bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 2. Dezember 1936. Betriebsamt Zürich 2:
P. Schenkel.

Ct. de Genève *Office des poursuites, Genève* (6777)
Deuxième enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au Registre foncier au nom de:

La Société Immobilière Cité de la Jonction; 11, société anonyme, ayant son siège à Genève.

Désignation des immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Genève, Section de Plainpalais, et consistent en:

La parcelle n° 5015, feuille 14 a, feuillet 190, d'une superficie de 2 ares, 1 mètre, 25 décimètres, sur laquelle existe lieu dit: «Rue Emile Nicolet 11», le bâtiment suivant:

N° 1242 ter de même surface, à destination de logement comprenant: sous-sol, avec chambre à lessive et caves; rez-de-chaussée avec 4 appartements de 2 pièces; 4 étages sur rez-de-chaussée divisés en 3 appartements de 2 pièces et 1 de 3 pièces par étage; combles.

Eau, gaz, électricité.

La parcelle n° 5016, feuille 14 a, feuillet 191, d'une superficie de 88 mètres, 55 décimètres.

Estimation de l'Office:

Cent douze mille francs, ci fr. 112.000.—

A la première enchère, il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang.

Genève, le 2 décembre 1936.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe
(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers
(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.
Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (6778)

Schuldnerin: Hirsbrunner Blanche, Tricotagengeschäft, Neugengasse Nr. 28, Bern.
Datum der Stundungsbewilligung: 24. November 1936.
Sachwalter: Paul Haller, Notar, Marktgasse 31, Bern.
Eingaben: Bis und mit dem 22. Dezember 1936, schriftlich und begründet beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 13. Januar 1937, im Restaurant Wächter I. Stock, in Bern.
Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (6811)

Schuldnerin: Reis-Böll Maria, Inhaberin der Firma Reis, Weine & Spirituosen Bâsel, Weine und Spirituosen en gros und Ver tretungen hiefür, Dornacherstrasse 74 (früher im langen Lohn 51), in Basel.
Tag der Bewilligung der Stundung: 28. November 1936.
Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.
Eingabefrist: Bis 22. Dezember 1936.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. Januar 1937, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 5. Januar 1937 an auf dem Konkursamt in Basel.

Kt. Basel-Stadt *Konkurskreis Basel-Stadt* (6812)

Schuldner: Kaltenbach-Lüthi Dr. Ernst Karl, Inhaber der Firma Dr. Ernst Kaltenbach, Wirtschaftsbetrieb, Gernsberg 2/4 (früher Glockengasse 2), in Basel.
Tag der Bewilligung der Stundung: 27. November 1936.
Sachwalter: Konkursamt Basel-Stadt.
Eingabefrist: Bis 22. Dezember 1936.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 8. Januar 1937, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus (Bäumleingasse 1, Parterre, Zimmer Nr. 7).
Aktenaufgabe: Vom 29. Dezember 1936 an auf dem Konkursamt in Basel.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Yverdon* (6779)

Débiteur: Zisslin Georges, chemisier, à Yverdon.
Date de l'octroi du sursis par le président du Tribunal du district d'Yverdon: 25 novembre 1936.
Commissaire: R. Ballenegger, Préposé aux Faillites, Yverdon.
Délai pour les productions: 20 jours expirant le 22 décembre 1936.
Assemblée des créanciers: Lundi 11 janvier 1937, à 14 heures, à l'Hôtel de Ville, à Yverdon.
Examen des pièces: Dès le 28 décembre 1936 au bureau du commissaire, Rue du Casino 6, à Yverdon.

Ct. du Valais Arrondissement de St-Maurice (6792)

Assemblée des créanciers.

L'assemblée des créanciers dans le concordat Moret-Revaz Edouard, à Salvan, est fixé au lundi 14 décembre 1936, à 14 heures, à la Salle du Tribunal, à Martigny-Ville.

Examen des pièces pendant les 10 jours qui précèdent l'assemblée au bureau du commissaire Louis Couchepin, à Martigny-Ville.

Martigny-Ville, le 28 novembre 1936.

Louis Couchepin, avocat et notaire.

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (6813)

Débitéur: Laporte Georges, ébéniste, à Vésenaz (Genève).

Date du jugement accordant le sursis: 30 novembre 1936.

Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, Préposé à l'Office des Faillites de Genève.

Expiration du délai de production: 22 décembre 1936.

Assemblée des créanciers: Vendredi 15 janvier 1937, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces dès le 6 janvier 1937.

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (6814)

Concordat par abandon d'actif.

Débitéur: Burgener Jean, marchand de chaussures, 24, Rue du Cendrier, à Genève.

Date du jugement accordant le sursis: 28 novembre 1936.

Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, préposé à l'Office des Faillites de Genève.

Expiration du délai de production: 22 décembre 1936.

Assemblée des créanciers: Jeudi 14 janvier 1937, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces dès le 5 janvier 1937.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire (SchKG 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)**Kt. Bern** Konkurskreis Laupen (6780)

Nachlassstundung Ritz Samuel, in Biberen.

Die Nachlassstundung ist durch den Gerichtspräsidenten von Laupen bis 22. Februar 1937 verlängert worden. Die auf 3. Dezember 1936 publizierte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Donnerstag, den 4. Februar 1937, nachmittags 2 Uhr, in das Restaurant zum Stern in Laupen. Die Akten liegen vom 25. Januar 1936 an auf dem Bureau des unterzeichneten Sachwalters zur Einsicht auf.

Laupen, den 26. November 1936.

Der Sachwalter:
Freiburghaus, Notar.

Ct. de Vaud Arrondissement de Nyon (6781)

Par décision du 25 novembre 1936, le Président du Tribunal de ce district a prolongé de deux mois dès le 21 décembre 1936, le sursis concordataire accordé à Horisberger Jean, Poultry-Farm, à Gland, le 21 octobre dernier.

L'assemblée des créanciers, primitivement fixée au 7 décembre 1936, est renvoyée au vendredi 5 février 1937, à 15 heures, dans une des salles du Château à Nyon.

Les pièces seront à disposition des intéressés au bureau du commissaire, Avenue Viollier, à Nyon, dès le vendredi 22 janvier 1937.

Nyon, le 27 novembre 1936.

Le commissaire au sursis:
E. Haldy, préposé.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (6793)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag im Konkurs, welcher die Firma Ulrich Willy, Strickwarenfabrik, Lebern, Männedorf, ihren Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt worden auf Donnerstag, den 17. Dezember 1936, nachmittags 4 1/2 Uhr.

Die Bekanntmachung gilt als Ladung für die Gläubiger vor das Bezirksgericht Meilen im Gerichtsgebäude in Meilen, Seestrasse. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag im Konkurs in der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Meilen, den 28. November 1936.

Im Namen des Bezirksamtes Meilen:
Der Gerichtsschreiber: Dr. J. Fehlmann.

Kt. Bern Richteramt II Bern (6822)

Schuldner: Boss Louis Alfred, Franco-Suisse, Edition Photographique, Birkenweg 49 in Bern.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 15. Dezember 1936, vormittags 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39 im Antheuse Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Bern, den 1. Dezember 1936.

Der Nachlassrichter: Jäggi.

Kt. Bern Richteramt II Bern (6823)

Schuldner: Steiger Alois, Elektroinstallateur, Kramgasse 38, Bern.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 15. Dezember 1936, vormittags 9 Uhr 30, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer Nr. 39 im Antheuse Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermine selbst anbringen.

Bern, den 1. Dezember 1936.

Der Nachlassrichter: Jäggi.

Ct. de Berne Tribunal de Porrentruy (6794)

Débitrice: «Labor» manufacture de chaussures S.A., à Porrentruy.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi 10 décembre 1936, à 15 heures, dans la Salle des Audiences du Tribunal, Hôtel des Halles, à Porrentruy.

Les opposants sont avisés qu'ils peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Porrentruy, 27 novembre 1936.

Le Président du Tribunal:
Dr. Alfred Ribeaud.

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (6795)

Samstag, den 5. Dezember 1936, vormittags 10 1/2 Uhr, wird vor dem Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, im I. Stock) über den von Hofer Wiederkehr Paul, Terrazzogeschäft, Hünigerstrasse 163, Basel, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag verhandelt.

Einwendungen gegen diesen Vertrag sind in der Verhandlung vorzubringen.

Basel, den 28. November 1936.

Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg in Buchs (6824)

Freitag, den 11. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, findet vor Bezirksgericht Werdenberg im Rathaus in Buchs die Verhandlung über den von Blümel Oswald, Spezial-Rucksack- und Wintersportartikelfabrik, Grabs, vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt.

Die Gläubiger sind berechtigt, an der Verhandlung teilzunehmen und dabei allfällige Einwendungen vorzubringen.

Buchs, den 1. Dezember 1936.

Bezirksgerichtskanzlei Werdenberg.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (6825)

Die Verhandlung über den von Berner Karl, Schuhhandlung und Schuhmachermeister, Bremgarten, vorgeschlagenen Nachlassvertrag findet statt: Samstag, den 12. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr 30, vor Bezirksgericht Bremgarten.

Allfällige Einwendungen sind anlässlich dieser Verhandlung anzubringen.

Bremgarten, den 30. November 1936.

Namens des Bezirksamtes:

Der Präsident: Meier.

Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (6826)

Die Verhandlung über den von Thüler Fritz, Comestibles, in Wohlen vorgeschlagenen Nachlassvertrag findet statt: Samstag, den 12. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr, vor Bezirksgericht Bremgarten.

Allfällige Einwendungen sind anlässlich dieser Verhandlung anzubringen.

Bremgarten, den 24. November 1936.

Namens des Bezirksamtes:

Der Präsident: Meier.

Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Kt. Aargau Bezirksgericht Bremgarten (6827)

Die Verhandlung über den von Stierli Adolf, Bürstehölzerfabrik, Bremgarten, vorgeschlagenen Nachlassvertrag findet statt: Samstag, den 12. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr 30, vor Bezirksgericht Bremgarten.

Allfällige Einwendungen gegen diesen Nachlassvertrag sind anlässlich dieser Verhandlung anzubringen.

Bremgarten, den 30. November 1936.

Namens des Bezirksamtes:

Der Präsident: Meier.

Der Gerichtsschreiber: Dr. A. Brunner.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Bern Richteramt II Bern (6796)

Schuldner: Krebs Albert, gew. Hotelier zum Hotel Bubenberg, Bern, nun Liebeggweg 9, Bern.

Datum der Bestätigung: 17. November 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 28. November 1936.

Der Nachlassrichter:
Jäggi.

Kt. Bern Richteramt II Bern (6797)

Schuldner: Reber Alfred, Möbelhandlung, Metzgergasse 41, Bern.

Datum der Bestätigung: 17. November 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Bern, den 28. November 1936.

Der Nachlassrichter:
Jäggi.

Ct. de Berne Tribunal de Courtelary (6819)

Débitéur: Herrmann Hans, exploitation du restaurant de la Truite, à Frinvilier (F. o. s. du c. du 26 octobre 1931, n° 249, page 2283).

Date d'homologation: 20 novembre 1936.

Ce jugement a acquis force de chose jugée.

Courtelary, le 1^{er} décembre 1936.

Le Président du Tribunal de Courtelary.

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (6828)

Schuldnerin: Import-Aktiengesellschaft (Société Anonyme pour l'Importation), Vertretung, Import und Handel von Produkten der Lebens- und Genussmittelbranche, Zürichstrasse Nr. 27, Luzern.

Datum des Bestätigungsentscheides: 9. November 1936.

Luzern, den 1. Dezember 1936.

Der Vizepräsident des Amtsgerichts von Luzern-Stadt:
P. Segalini.

Kt. Solothurn Richteram Solothurn-Lebern in Solothurn (6815)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat am 19. November 1936 den Nachlassvertrag (Prozentvergleich) des Wirz Paul, Möbel- und Teppichhaus, Solothurn, bestätigt.

Solothurn, den 1. Dezember 1936.

Für den Gerichtsschreiber:
F. Kofmehl.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (6517^a)

Débitur: Perriraz Jean, maître tapissier-décorateur, Faubourg de l'Hôpital 11, à Neuchâtel.

Commissaire: M^e Pierre Soguel, notaire, à Neuchâtel.
Date du jugement d'homologation: 1^{er} décembre 1936.

Neuchâtel, le 1^{er} décembre 1936.

Le Greffier du Tribunal cantonal:
J. Calame.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat (SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)**Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (6518^a)**

Débitur: Steffen Georges, laiterie, Rue St-Maurice 13, à Neuchâtel.
Commissaire: M^e Max Pettipierre, avocat, à Neuchâtel.

Date du jugement refusant l'homologation: 1^{er} décembre 1936.

Neuchâtel, le 1^{er} décembre 1936.

Le Greffier du Tribunal cantonal:
J. Calame.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole

(Bundesbeschluss vom 28. September 1934.) (Arrêté fédéral du 28 septembre 1934.)

Kt. Solothurn Richteram Solothurn-Lebern in Solothurn (6829)**Verlängerung der Sanierungsstundung.**

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat unterm 26. November 1936 die dem Ludi Gottfried, Landwirt, in Selzach, unterm 29. Juli 1936 auf die Dauer von 4 Monaten bewilligte Sanierungsstundung um einen Monat d. h. bis 29. Dezember 1936, verlängert.

Solothurn, den 1. Dezember 1936.

Der Gerichtsschreiber:
A. Obi.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (6817)**Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch.**

Samstag, den 5. Dezember 1936, 9½ Uhr, wird im Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, I. Stock, über die Bewilligung des von Schöpflin Wilholmine Katharina, Fräulein, gewesene Inhaberin der Firma M. Schöpflin, Handarbeitsgeschäft, Schnabelgasse 4, Basel, gestellten Gesuches um Nachlassstundung gemäss Art. 294 SchKG, verhandelt, wozu die Gläubiger der Gesuchstellerin eingeladen werden.

Basel, den 30. November 1936. Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Verschiedenes — Divers — Varia**Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (6798)****Auflage einer provisorischen Verteilungsliste.**

(Art. 266 SchKG und Art. 82 K. V.)

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der Firma Ultsch & Thaler, Haushaltsartikel, Pilatusstrasse 3, Luzern, gelangt gemäss Beschluss der Liquidationskommission an die rechtskräftig kollozierten Forderungen V. Klasse eine Abschlagszahlung von 20 % zur Auszahlung.

Die provisorische Verteilungsliste liegt vom 5. bis und mit 15. Dezember 1936 auf dem Bureau des J. Steiger, Sachwalter, Pilatusstrasse 34, Luzern, Mitglied der Liquidationskommission, den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind bis und mit 15. Dezember 1936 bei der Aufsichtsbehörde (Amtsgerichtsvizepräsidentium von Luzern-Stadt) einzureichen. Falls keine solchen anhängig gemacht werden, können die Betreffnisse am 16. Dezember 1936 bei J. Steiger, Sachwalter, Luzern, erhoben werden. Bei Nichterhebung erfolgt Zustellung durch die Post unter Abzug der Frankatur.

Die gerichtlich bestellte Liquidationskommission:
Der Präsident: Dr. J. Wiget.
Die Mitglieder: W. Blattmann.
J. Steiger.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Yverdon (6799)**Retrait de vente.**

La vente des immeubles appartenant à Mério Antoine, à Yverdon, sis à la Maison Blanche r. Yverdon, fixée au mardi 5 janvier 1937, à 14 hs., à l'Hôtel de Ville, à Yverdon, n'aura pas lieu.

Yverdon, le 28 novembre 1936. Office des Poursuites d'Yverdon:
R. Ballenegger.

Ct. du Valais Juge-Instructeur de Martigny (6816)

Lo juge-instructeur du district de Martigny en séance du 30 novembre 1936 a accordé à Girard-Rard Alfred, à Martigny-Ville, un sursis concordataire de deux mois.

M^e l'avocat Chappaz, à Martigny-Ville, est nommé commissaire au sursis.

Martigny-Ville, le 30 novembre 1936. L. Troillet.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

Nahrungsmittel. — 1936. 19. November. In die Kommanditgesellschaft **G. Brovard & Cie.**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1936, Seite 958), Handel en gros und Import in Nahrungsmitteln, ist als weiterer Kommanditär mit einer Vermögensanlage von Fr. 1000 eingetreten Otto Naef, von und in Zürich.

Beteiligungen. — 27. November. Unter der Firma **Duwa Aktiengesellschaft**, hat sich, mit Sitz in Zürich am 23./26. November 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen irgend welcher Art. Zur Erfüllung dieses Zweckes ist die Gesellschaft berechtigt, Liegenschaften oder andere Vermögensobjekte auf den eigenen Namen zu erwerben; sie kann auch Treuhandfunktionen irgend welcher Art ausüben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000; es ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft übernimmt von A. Loeb in Zürich 8 die Liegenschaft Dufourstrasse 122 zum Preise von Fr. 170,000 gegen Uebernahme der auf der Liegenschaft haftenden Hypotheken von Fr. 150,000 und Barzahlung des Restbetrages von Fr. 20,000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Walter Badertscher, Rechtsanwalt, von Lauperswil (Bern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 73, in Zürich I (bei W. Badertscher).

27. November. Unter der Firma **Verlags-Aktien-Gesellschaft «Die Stimme» (Edition Société Anonyme «La Voix»)**, hat sich, mit Sitz in Zürich am 20. November 1936 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herausgabe religionsphilosophischer, naturwissenschaftlicher und weltanschaulicher Zeitschriften und Bücher. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital beträgt Franken 4000, zerfallend in 40 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Emil Dörflinger, Kaufmann, von Basel, in Zürich. Geschäftsdomizil: Drusbergstrasse 17, in Zürich 7 (bei E. Dörflinger).

Beteiligungen. — 27. November. **Setanda Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 219 vom 19. September 1935, Seite 2333), Verwaltung von finanziellen Beteiligungen an Unternehmungen der Seidenbranche. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 14. November 1936 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in **Setacipa Aktiengesellschaft**. Die Unterschrift des Direktors Willy Kaltenbach ist erloschen. Als Verwaltungsrat führt Einzelunterschrift wie bisher Dr. Robert Goldstein, Rechtsanwalt, von Mellingen (Aargau), nun wohnhaft in Küssnacht bei Zürich.

Grammophonapparate. — 27. November. Die Kommanditgesellschaft **Rosengarten & Co.**, in Uster (S. H. A. B. Nr. 39 vom 16. Februar 1935, Seite 427), Handel in und Fabrikation von Grammophonapparaten usw., hat ihren Sitz nach Zürich 4, Badenerstrasse 332, verlegt.

Uhren. — 27. November. Die Firma **Salim Ekmitsch**, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1981), Uhren usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Bahnhofstrasse 7.

27. November. Die Firma **Terraingenossenschaft Nordstrasse**, Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1935, Seite 1562), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

27. November. Die Firma **Karl Mahler, Import & Futtermühle**, in Niederhasli (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1932, Seite 2874), verzeigt als weitere Geschäftsnatur Restaurationsbetrieb. Das Geschäftsdomizil befindet sich nun an der Bahnhofstrasse.

Radio. — 28. November. Die Kollektivgesellschaft **Kern & Schaufelberger**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 252 vom 25. Oktober 1934, Seite 2949), Radio-Dienst und Radio-Bau, hat in Turbenthal, an der Tösstalstrasse, und in Hadlikon, Gemeinde Hinwil, je eine Zweigniederlassung errichtet.

Kaffee usw. — 28. November. Die Firma **Karl Bischof**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 254 vom 29. Oktober 1936, Seite 2554), Handel in Kaffee usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zürich I, Neumarkt 3. Die Firma erteilt Einzelprokura an Oskar Banholzer, von Meiringen, in Kempten-Wetzikon.

Gerätschaften für Bäckereien und Konditoreien. — 28. November. Inhaber der Firma **Otto Diener**, in Zürich 3, ist Otto Diener, von Fischenthal (Zürich), in Zürich 3. Handel in Gerätschaften für Bäckereien und Konditoreien. Zweierstrasse 173.

Beteiligungen. — 28. November. Die **Maronia Aktiengesellschaft in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1935, Seite 2790), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren, hat die Liquidation beendet. Diese Firma wird daher gelöscht.

**Bern — Berne — Berna
Bureau Bern**

1936. 27. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Häuserbau-Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1934, Seite 2141), wird, gestützt auf die Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 25. November 1936 gemäss Art. 16, Al. 3 der revidierten Handelsregisterverordnung vom 16. Dezember 1918 von Amtes wegen gelöscht.

Seilerwaren, Fischerartikel. — 28. November. Die Kommanditgesellschaft **Karl Kisslig & Cie.**, Seilerwaren und Fischereiartikel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1934, Seite 3509), hat sich infolge Todes des einen Gesellschafters aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma **«Frieda Binggeli»**, in Bern.

Inhaberin der Firma **Frieda Binggeil**, in Bern, ist Frl. Frieda Binggeil, von Wahlern, in Bern. Sie übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Karl Kisslig & Cie.», in Bern. Seilerwaren und Fischereiarartikel. Neungasse Nr. 12.

Orientteppiche. — 28. November. Die Firma **Hans F. Stettler**, Orientteppiche, in Bern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1934, Seite 1634), verzeigt als neues Geschäftslokal: Amthausgasse 1.

Bureau Biel

26. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Clichés Deita S. A.**, Herstellung von Clichés, in Biel (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1936; Seite 2289), verzeigt Geschäftsdomizil an der Neumarktstrasse 23.

Bureau Büren a. A.

Buchdruckerei. — 28. November. Inhaber der Einzelfirma **Hermann Vogel**, mit Sitz in Pieterlen, ist Hermann Vogel, von Escholzmatt, in Pieterlen. Die Firma erteilt Einzelprokura an den Bruder des Firmainhabers Emil Vogel, von Escholzmatt, in Pieterlen. Buchdruckerei.

Ziegelei, Backsteine usw. — 28. November. Die Kommanditgesellschaft **Lauper & Cie.**, Ziegel- und Backsteinfabrikation, An- und Verkauf von Liegenschaften mit Sitz in Pieterlen (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1935, Seite 3185), wird in Zukunft vertreten durch die Kollektivunterschrift der beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter Fritz und Hans Lauper, beide von Schüpfen, in Pieterlen. Dagegen ist deren Einzelunterschrift erloschen.

Bureau Burgdorf

Schmiede, Occasionsautos usw. — 27. November. Die Firma **Fritz Roth**, Schmiede und mechanische Werkstätte, in Rüdisbach, Gemeinde Wynigen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1933), nimmt in die Natur des Geschäftes weiter auf: Handel und Umbau von Occasionsautos.

Bureau de Delémont

Cuir. — 28 novembre. La raison individuelle **Th. Borer**, commerce de cuirs bruts et tannés à Delémont (F. o. s. du e. du 11 août 1897, n° 209, page 858), est radiée ensuite du décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «Alfred Borer», à Delémont.

Le chef de la maison **Alfred Borer**, commerce de cuirs bruts et tannés, à Delémont, est Alfred Borer, de Himmelried (Soleure), à Delémont. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «Th. Borer» qui est radiée. Rue des Moulins 7.

28 novembre. Dans son assemblée générale du 19 janvier 1936, la **Caisse Raiffeisen de Boécourt, société coopérative**, ayant son siège à Boécourt (F. o. s. du e. du 18 juillet 1935, n° 165 page 1846), a modifié sa raison commerciale qui est désormais la suivante: **Caisse de Crédit mutuel de Boécourt**.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Hotel, Metzgerei. — 27. November. Die Einzelfirma **Hans Zaugg**, Betrieb des Hotel Emmenthal und Metzgerei, mit Sitz in Langnau i. E. (S. H. A. B. Nr. 249 vom 30. September 1920, Seite 1867), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Berta Zaugg», mit Sitz in Langnau i. E.

Inhaberin der Einzelfirma **Berta Zaugg**, mit Sitz in Langnau i. E. ist Berta Zaugg, Witwe des Hans, von und in Langnau i. E. Die Einzelfirma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Hans Zaugg». Betrieb des Hotel Emmenthal und Metzgerei.

Bureau Wangen a. A.

23. November. Aus dem Vorstand der **Vieh-zuchtgenossenschaft Neuhaus (Ochlenberg)**, mit Sitz in Neuhaus, Gemeinde Ochlenberg (S. H. A. B. Nr. 250 vom 11. Oktober 1921), sind ausgeschieden der Präsident Walter Mühlethaler, der Sekretär Ernst Hiltbrunner, sowie die Beisitzer Ernst Mühlethaler, Hans Wüthrich und Gottfried Lüthy. Die Zeichnungsberechtigung des Walter Mühlethaler und des Ernst Hiltbrunner ist erloschen. An deren Stelle wurden in den Vorstand gewählt Johann Grossenbacher, von Walterswil (Bern), Landwirt auf der Linden zu Ochlenberg, als Präsident; Ernst Lüthy, von Rohrbach, Landwirt im Wydenbach zu Ochlenberg, als Sekretär und Zuchtbuchführer; Ernst Küng, von Eriswil, Landwirt an der Bisegg zu Madiswil, als Kassier und Vizepräsident; Hans May, Sohn, von Rohrbach, Landwirt in Lindenhof, Gemeinde Leimiswil, als Beisitzer; und Gottlieb Kaufmann, von Rütshelen, Landwirt in Rütshelen, als Beisitzer. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv.

Strickwaren. — 25. November. Inhaberin der Firma **Anna Morgenthaler**, in Herzogenbuchsee ist Frl. Anna Morgenthaler, von Affoltern i/E., in Herzogenbuchsee. Handel mit Strickwaren.

Restaurant. — 25. November. Die Firma **Hans Ryf**, Restaurant zum Bahnhof in Riedwil (Gemeinde Seeburg) (S. H. A. B. Nr. 78 vom 2. April 1936), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1936. 26. November. **Gipserarbeiten A. G. Luzern**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 104 vom 7. Mai 1931, Seite 1002). Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Lindengartenweg 3.

26. November. **Presse-Beobachter Luzern (L'Observateur de la Presse Lucerne) (L'Osservatore della Stampa Lucerna)**, Genossenschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 252 vom 27. Oktober 1933, Seite 2507). Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Weggisgasse 29, Werchlaube.

26. November. **O. Roth & Co., Centralschweiz. Lack- & Farbenfabrik**, Kollektivgesellschaft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 106 vom 9. Mai 1931, Seite 1020). Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Alpenquai 45. Autogarage usw. — 26. November. **Gebr. Brast**, Autogarage und Reparaturwerkstätte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1929, Seite 1037). Der Gesellschafter Hans Brast lebt mit seiner Ehefrau Emilie Katharina geb. Meyer in vertraglicher Gütertrennung.

Schlosserei. — 26. November. Die Firma **Johann Brändle**, vormals **Alois Twerenbold**, mechanische Bauschlosserei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1932, Seite 525), verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr Sternmattstrasse 11.

Handarbeiten. — 26. November. Die Firma **Marthe Rochedieu**, Handarbeitsgeschäft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1934, Seite 2306), verzeigt als Geschäftsdomizil nunmehr Bahnhofstrasse 11.

Kolonialwaren. — 26. November. Die Firma **Amrein-Rogger**, Kolonialwaren usw., in Luzern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1933, Seite 845), verzeigt als weiteres Geschäftslokal: Malhofstrasse 11.

Tee, Bijouterie, Uhren. — 26. November. Die Firma **Emil Gammeter**, Vertrieb von indischem Tee, Bijouterien und Uhren, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1932, Seite 594), verlegt ihr Geschäftsdomizil nach der Friedentalstrasse 10.

Möbel. — 26. November. Die Firma **Fridolin Kränzlin**, Kunstmöbel-fabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 260 vom 6. November 1930, Seite 2279), hat ihr Geschäftsdomizil nunmehr Blumenrain 10.

26. November. In der Firma **Fritz Meyer**, **Baugeschäft vormals J. Blattner**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1923, Seite 2247), ist die Einzelprokura des August Rebsamen erloschen.

Schreinerei. — 26. November. Inhaber der Firma **Franz Zettel**, in Luzern, ist Franz Zettel, deutscher Reichsangehöriger, in Luzern, Schreinerei. Tribschenstrasse 51, Gewerbegebäude.

Carrosserie, Ski. — 26. November. Inhaber der Firma **Melliger jun.**, in Luzern, ist Christian Melliger, von Buttwil (Aargau), in Luzern. Carrosserie und Skifabrikation, Marke «Ski-Express». Güterstrasse 9.

Gürtelfabrikation. — 26. November. **Adolf Solnza & Co.**, Gürtelfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1933, Seite 2227). Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Löwengraben 14.

Restaurant. — 27. November. Inhaber der Firma **Melchior Huser**, in Luzern, ist Melchior Huser, von Ennetbürgen, in Luzern. Betrieb des Restaurant Féderal. Rössligasse 23.

Elektro-medizinische Apparate usw. — 27. November. Der Inhaber der Firma **Max J. Purtschert**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1928, Seite 1002), ändert die Firma ab in **Max J. Purtschert Ing.**, und verzeichnet als Geschäftsnatur: Fabrikation und Vertrieb von elektro-medizinischen und Röntgen-Apparaten. Geschäftsdomizil: Klosterstrasse 31.

Spezereien, Gemischtwaren. — 27. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schwestern Rigert**, Spezerei- und Gemischtwarenhandlung, in Udligenswil (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1934, Seite 2114), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die bisherige Gesellschafterin Emma Rigert.

Inhaberin der Firma **Emma Rigert**, in Udligenswil, ist Emma Rigert, von und in Udligenswil, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schwestern Rigert», in Udligenswil, auf 20. November 1936 übernommen hat. Spezerei- und Gemischtwarenhandlung.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Buchdruckerei, Verlag. — 1936. 28. November. Die Firma **Vinzenz Kreienbühl-Fuchs**, in Küssnacht a. R. (S. H. A. B. Nr. 129 vom 2. Juni 1919, Seite 941), Buch- und Akzidenzdruckerei, Verlag, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «V. Kreienbühl Söhne», in Küssnacht a. R.

Vinzenz Kreienbühl-Steinen, von Pfaffnau (Luzern), in Küssnacht a. R., und Josef Kreienbühl, von Pfaffnau (Luzern), in Küssnacht a. R., haben unter der Firma **V. Kreienbühl Söhne**, in Küssnacht a. R., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1936 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma: «Vinzenz Kreienbühl-Fuchs». Buchdruckerei und Verlag «Freier Schweizer». Bahnhofstrasse.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1936. 27. November. Inhaber der Firma **Joseph Gasser, Käsehandlung**, in Lungern, ist Joseph Gasser, Eyhaus, von und in Lungern. Käsehandlung und Landwirtschaft.

Mosterei, Handel mit Getränken usw. — 27. November. Josef und Karl Nufer, von Alpnach und Lungern, wohnhaft in Alpnach, haben unter der Firma **Gebr. Nufer**, in Alpnach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Marie Nufer-Flüeler, von Alpnach und Lungern, in Alpnach. Mosterei, Handel in Getränken und gebrannten Wassern, Landwirtschaft.

27. November. **Milchverwertungsgenossenschaft Sarnen Giglenstrasse & Umgebung**, in Sarnen (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1936, Seite 1342). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ist infolge Todes ausgeschieden Alfred Bureh, Präsident; dessen Vertretungsbefugnis ist erloschen. An seine Stelle tritt der bisherige Aktuar Roman Arnold. Als Aktuar wurde das bisherige Vorstandsmitglied Hans Britschgi und als neues Vorstandsmitglied Josef Fanger, Landwirt, Rädishalten, Wilen, von und in Sarnen, gewählt. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1936. 28. November. Laut Statuten vom 27. November 1936 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Onima A. G. (Onima S. A.) (Onima Ltd.)**, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmen aller Art, insbesondere durch Uebernahme von Aktien und Obligationen, aber auch andern Vermögenswerten, deren Erwerb, Verwaltung und Verwertung, sowie die Durchföhrung aller damit irgendwie zusammenhängenden Geschäfte aller Art, sei es in eigenem Namen und auf eigene Rechnung oder für fremden Namen und Rechnung, oder als Treuhänder. Das Aktienkapital beträgt Fr. 800,000, eingeteilt in 800 Inhaberk Aktien zu nominal je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. Walter Keller-Staub, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Rechtsanwalt Dr. Heinrich Heer, Burgstrasse, in Glarus.

Beteiligungen. — 28. November. Laut Statuten vom 27. November 1936 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Pris A. G. (Pris S. A.) (Pris Ltd.)**, eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet

worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmen aller Art, insbesondere durch Übernahme von Aktien und Obligationen, aber auch andern Vermögenswerten, deren Erwerb, Verwaltung und Verwertung, sowie die Durchführung aller damit irgendwie zusammenhängenden Geschäfte jeder Art, sei es in eigenem Namen und auf eigene Rechnung, oder für fremden Namen und Rechnung, oder als Treuhänder. Das Aktienkapital beträgt Fr. 800,000, eingeteilt in 800 Inhaberaktien zu nominal je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied Dr. René Baschy, Kaufmann, von Glarus, in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. jur. Heinrich Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse, in Glarus.

Fribourg — Fribourg — Fribourg
Bureau de Fribourg

Participations financières. — 1936. 28 novembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Jean-Daniel Sautter, notaire, à Genève, le 18 novembre 1936, il a été constitué sous la raison sociale **Somco Société anonyme**, une société anonyme ayant pour objet d'administrer des participations financières et d'effectuer soit pour son compte, soit pour le compte des tiers, toutes opérations commerciales et financières. Le siège de la société est à Fribourg. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 18 novembre 1936. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 10 actions de 500 fr. chacune, entièrement libéré. Les actions sont nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Est appelé aux fonctions d'administrateur René Gampert, notaire, de Genève, à Pressy (Vandœuvres), avec signature sociale individuelle. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers, par la signature de l'administrateur unique. Adresse de la société: Rue des Alpes 1, à Fribourg (bureau André Wagnière, gérant de fortunes).

30 novembre. La société anonyme **Spardap Société Financière en liquidation**, établie à Fribourg, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 21 juillet 1936, n° 168, page 1762, et du 27 juillet 1926, n° 173, page 1822), est radiée, ensuite de la clôture de sa liquidation.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Epicierie, mercerie. — 30 novembre. Le titulaire de la raison **Louis Sautaux**, avec siège à Prez-vers-Siviriez, est Louis Sautaux, de Montagny-les-Monts, à Prez-vers-Siviriez. Epicierie et mercerie.

Hôtel. — 30 novembre. La raison **Joséphine Criblet**, desservance de l'Hôtel-Café de la Tête Noire, à Romont (F. o. s. du c. du 10 mai 1913, n° 120, page 163), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Hôtel. — 30 novembre. Le titulaire de la raison **Ruffieux Fernand**, avec siège à Romont, est Fernand Ruffieux de Crésuz, à Romont. Exploitation de l'Hôtel de la Tête Noire.

Epicierie, sel. — 30 novembre. La titulaire de la raison **Vve Paul Ayer-Gachet**, avec siège à Romont, est Céline née Gachet, veuve de Paul Ayer, de et à Romont. Epicierie et débit de sel.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

1936. 26. November. **Immobilien-genossenschaft Zuchwil**, in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1934, Seite 3408). Aus dem Vorstand der Genossenschaft ist der Vizepräsident-Aktuar Otto Widmer ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An der Generalversammlung vom 17. April 1936 wurden gewählt als Vizepräsident: Ulrich Flückiger (bisher Beisitzer), und als Aktuar: Carlo Vitelli, von Italien, Bauführer, in Zuchwil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1936. 26. November. Aus dem Verwaltungsrat der **A. G. für Gipserarbeiten**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1934, Seite 2115), Betrieb eines Gipsergeschäftes, ist August Huber-Mürner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Nunmehriger einziger Verwaltungsrat ist der bisherige Prokurist Hans Grassi-Haas, Gipser, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift.

26. November. Die **Viehtransit A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 300 vom 22. Dezember 1934, Seite 3548), Internationaler Viehhandel usw., hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Oktober 1936 aufgelöst und tritt in Liquidation. Liquidator mit Einzelunterschrift ist der bisherige Verwaltungsrat Dr. Gustav Adolf Bohny.

26. November. Die **«Albeko» Schuhmaschinen-Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 18. September 1935, Seite 2327), Handel mit Schuhmaschinen usw., hat in ihrer Generalversammlung vom 14. November 1936 die Statuten dahin geändert, dass die Firma nun auch in französischer Sprache geführt wird und darin lautet: **«Albeko» Machines à Chaussures S. A.**

26. November. Unter der Firma **Lehenmatt-Immobilien A. G.**, hat sich auf Grund der Statuten vom 20. November 1936 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet zum Ankauf, zur Bebauung, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften sowie zur Eingehung von Beteiligungen. Das Aktienkapital beträgt Franken 40,000, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Rudolf Honegger, Fabrikbesitzer, von Rütli (Zürich), in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Riehenstrasse 151.

27. November. Die **A. G. für Bau moderner Wohnungen**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1935, Seite 508), Ankauf von Liegenschaften usw., ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. November 1936 aufgelöst worden und nach beendigter Liquidation erloschen.

Immobilien usw. — 27. November. Unter der Firma **Dustag A. G. Basel**, bildet sich auf Grund der Statuten vom 24. November 1936 mit Sitz in Basel auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Ankauf und Verkauf von Grundstücken, sowie zur Erstellung und zum Handel in Wohn- und Geschäftshäusern. Das Grundkapital beträgt Franken 10,000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Eugen Steuer-Gmür,

Kaufmann, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Feldbergstrasse 95.

Vervielfältigungsapparate. — 27. November. In der **Ellams Duplicator Aktiengesellschaft Filiale Basel**, mit Hauptsitz in Bern und Filiale in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1936, Seite 804), Vertrieb der Erzeugnisse der Ellams Duplicator Co Ltd. London in der Schweiz, ist die Prokura der Hilde Jäggi-Biedermann erloschen. Zum Prokuristen mit Einzelunterschrift für Hauptsitz und Filiale wurde ernannt Alfred Eugster, von Trogen, in Zürich.

Wirtschaft. — 27. November. Die Firma **Severino Porlezza**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 110 vom 13. Mai 1932, Seite 1130), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Immobilien. — 27. November. Unter der Firma **Sevogel Aktiengesellschaft**, hat sich auf Grund der Statuten vom 25. November 1936, mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft gebildet zum Kauf, Verkauf und zur Verwaltung von Liegenschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Arthur von Arx-Zähler, Kaufmann, von Olten, in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: St. Alban-Graben 8 (Bureau Dr. Max Vischer und Dr. P. C. von Planta).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Coiffeur. — 1936. 27. November. Inhaber der Firma **Otto Garrecht**, in Rapperswil, ist Otto Garrecht, von Dägerlen (Zürich), in Rapperswil. Coiffeurgeschäft; Bahnhofplatz.

Comestibles. — 27. November. Inhaber der Firma **Frau Witwe Laura Primon**, in Weesen, ist Laura Primon-Conz, von Italien, in Weesen. Comestibles; Bahnhofstrasse.

27. November. **Vieh-zuchtgenossenschaft Flums-St. Jakob**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Jakob-Flums (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1933, Seite 2899). Der bisherige Präsident Josef Wildhaber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt Martin Wildhaber, Landwirt, von und in Flums. Zum Präsidenten wurde gewählt der bisherige Aktuar Johann Neyer. Der Präsident zeichnet kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

27. November. Die Firma **Heinrich Kehl, Malergeschäft**, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 147 vom 26. Juni 1924, Seite 1088), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 27. November. Die Firma **Robert Riederer**, Fabrikation und Handel chemisch-technischer Produkte, in Winkeln-St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1936, Seite 2251), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Lohndruck, Färberei auf Textilgewebe. — 27. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Müller & Co.**, Lohndruck und aerographische Färberei auf Textilgewebe, in Kappel (S. H. A. B. Nr. 298 vom 22. Dezember 1931, Seite 2739), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1936. 26. November. Die Firma **Imbert-Generatoren A. G.**, Erwerb und Ausbeutung der Lizenzrechte betreffend die Imbert-Holzgas-Generatoren für mobile und stationäre Anlagen jeder Art usw., in Aarau (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1935, Seite 2091), wird infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

Obstsaft, Branntwein usw. — 26. November. Jean Busslinger, jun., und Ernst Busslinger, beide von Dättwil, in Mellingen, haben unter der Firma **Geb. Busslinger**, in Mellingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1936 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an Jules Busslinger, von Dättwil, in Mellingen. Handel mit Obstsaft, Branntwein und Landesprodukten. Bahnhofstrasse Nr. 202 und 203.

Tuch, Konfektion usw. — 26. November. Inhaber der Firma **Willi Stauffer Nachfolger von Stauffer Söhne Zofingen**, in Zofingen, ist Willi Ernst Stauffer, von Niederhallwil, in Murgenthal. Tuch, Konfektion, Aussteuerartikel. Vordere Hauptgasse 343.

Vertretungen. — 26. November. Inhaber der Firma **Fritz Forrer**, in Neuenhof, ist Fritz Forrer, von Ganterswil (St. Gallen), in Neuenhof. Vertretungen aller Art.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Manufakturwaren. — 1936. 27. November. Die Firma **Georg Widmer**, Manufakturwarenhandlung, in Dussnang (S. H. A. B. Nr. 13 vom 18. Januar 1932, Seite 131), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Manufakturwaren. — 27. November. Inhaberin der Firma **Frau Wwe. Aloisia Widmer**, in Dussnang, ist Wwe. Aloisia Widmer, von Mosnang, in Dussnang. Die Firmainhaberin erteilt Einzelprokura an ihren Sohn Georg Widmer, von Mosnang, in Dussnang. Manufakturwaren.

27. November. **Milchlieferungsgesellschaft Eppishausen-Erlen**, in Eppishausen b. Erlen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1933, Seite 2744). Ernst Stump, Präsident, und Ernst Aeberhard, Aktuar, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Beisitzer Robert Keist ernannt und neu in den Vorstand wurden gewählt: Paul Häberlin, Landwirt, von Oberaach, in Eppishausen, als Aktuar und Kassier, und Ernst Bichsel, Landwirt, von Eggwil (Bern), in Erlen, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar/Kassier kollektiv.

27. November. **Käsereliegenschaft Fischbach-Raperswil**, in Fischbach b. Raperswil (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1933, Seite 2419). An Stelle der ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder Johann Grundbacher und Jakob Herzog-Knopf wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Grundbacher, Landwirt, von Sumiswald, in Kodenreuti-Raperswil, als Kassier, und Tobias Indermaur, Landwirt, von Berneck (St. Gallen), in Raperswil, als Beisitzer. Die Genannten führen die Firmaunterschrift nicht.

Tessin — Tessin — Ticino
Ufficio di Bellinzona

Ferriera. — 1936. 25 novembre. La società collettiva **Fratelli Cattaneo**, in Giubiasco, ferriera (F. u. s. di c. del 22 gennaio 1934, n° 17, pag. 189), viene cancellata dal registro di commercio per scioglimento e per cessione delle attività o passività alla nuova «Società Anonima Fratelli Cattaneo Giubiasco».

Sotto la ragione sociale **Società Anonima fratelli Cattaneo-Giubiasco** si è costituita, con sede in Giubiasco, una società anonima per azioni avente per oggetto e scopo l'esercizio di una ferriera, officina di costruzioni meccaniche o fabbricazione e vendita di articoli in metallo fatti a serie, continuando l'azienda industriale sin qui gestita dalla società collettiva «Fratelli Cattaneo», in Giubiasco, che attualmente viene cancellata. Gli statuti portano la data del 12 novembre 1936. La società assume attività e passività della società collettiva «Fratelli Cattaneo», in Giubiasco, come da inventario 31 dicembre 1935. L'attivo ammonta a fr. 446,318.29 a cui fanno riscontro della passività per fr. 348,318.29, il maggior valore costituito dagli apporti della società collettiva «Fratelli Cattaneo», per fr. 95,000, sono stati compensati colla consegna di n. 47 azioni A. da fr. 1000 cadauna a Lino Cattaneo e n. 48 azioni A. da fr. 1000 cadauna a Fausto Cattaneo. Il capitale sociale è di fr. 150,000, suddiviso in n° 130 azioni nominative A. del valore di fr. 1000 cadauna e n° 200 azioni nominative B. del valore nominale di fr. 1000 cadauna. Il capitale sociale è interamente liberato. La durata della società è a tempo indeterminato. Le pubblicazioni riguardanti la società saranno fatte sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 7 membri, attualmente da 6 che sono: Camillo Olgiati, industriale, da Cadenzano, in Giubiasco, presidente; Lino Cattaneo, industriale, e Rag. Fausto Cattaneo, industriale, questi duo da Faido, in Giubiasco, membri; Francesco Rusca, direttore commerciale, consigliere nazionale, da Locarno, in Vercallo, membro; Avvocato Rodolfo von Wattenwyl, da ed in Berna; Lorenzo Meister, direttore commerciale, da ed in Basilea, membri. Il Rag. Fausto Cattaneo riveste la carica di amministratore delegato. La società sarà vincolata verso i terzi dalla firma individuale dell'amministratore delegato o da quella collettiva dei due membri Lino Cattaneo e Lorenzo Meister tra di loro o coll'amministratore delegato.

Ufficio di Lugano

Macelleria. — 27 novembre. La ditta **M. Botta**, macelleria, in Lugano (F. u. s. di c. del 16 maggio 1914, n° 114, pag. 843), viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Parfumerie, droguerie. — 1936. 25 novembre. Le chef de la maison **Henri Guignard**, à Lausanne, est Henri-Constant Guignard, de Vaulion, à Lausanne, qui vit sous le régime de la séparation de biens d'avec son épouse Erika née Meyer. Produits de parfumerie et de droguerie. Rue Curtat 4.

Vitrierie, encadrements. — 25 novembre. Le chef de la maison **Pierre Marmillod**, à Lausanne, est Pierre-Maurice Marmillod, d'Oron-la-Ville, à Lausanne. Vitrierie et encadrements. Rue Martery 4.

Vins et liqueurs. — 26 novembre. La maison **Schwartz**, à Lausanne, exploitation d'un café-brasserie, place Chauderon 24, à l'enseigne «Café-Brasserie du Pont Chauderon» (F. o. s. du c. du 30 juillet 1934), ajoute à son genre de commerce: vins et liqueurs en gros.

Marchand-tailleur. — 26 novembre. La raison **Meyer fils**, à Lausanne, marchand-tailleur, Rue Enning 10, au 3^{me} (F. o. s. du c. du 13 septembre 1927), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Produits chimiques. — 26 novembre. Le chef de la maison **Jean Gümman**, à Lausanne, est Bernhard-Jean Gümman, de Häutligen (Berne), à Lausanne. Commerce de produits chimiques.

26 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 24 novembre 1936, la société anonyme **Immobilière Jacwil S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 octobre 1936), a nommé un second administrateur en la personne de Joseph Hassid, de Grèce, employé de bureau, à Lausanne, lequel signera collectivement avec l'administrateur inscrit, William Matthey, nommé président.

Société immobilière. — 26 novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 21 novembre 1936, la société anonyme **Sous Mont Liban S. A.**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 mars 1935), a pris acte de la démission de l'administrateur Lucien Due, à Lausanne. En son remplacement, elle a nommé en qualité de nouvel administrateur Arthur Weber, de Muri (Berne), ingénieur, à Berne, lequel a la signature sociale individuelle. Le bureau de la société est transféré à l'Etude du notaire Marius Blanc, rue Madeleine 10.

Gestion de valeurs. — 26 novembre. Sous la dénomination de **Brava S. A.**, il a été fondé une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 19 novembre 1936. La société a pour but l'achat, la vente et la gestion de valeurs mobilières et immobilières. Sa durée est indéterminée. Le montant du capital social est de 100,000 fr., il est divisé en 200 actions de 500 fr. chacune, toutes entièrement libérées nominatives. Les publications émanant de la société se feront par insertion dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 1 à 5 membres. Jusqu'à nouvel avis est nommé administrateur Jacques Chamorel, d'Ollon, avocat, à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Les bureaux de la société sont à Lausanne, rue du Lion d'Or 6, chez M^e Chamorel, avocat.

Société immobilière. — 26 novembre. Suivant procès-verbal et statuts du 20 novembre 1936 il a été fondé sous la raison sociale **S. I. Velleda S. A. Lausanne**, une société anonyme qui a son siège à Lausanne. La société a pour but l'achat, la vente, l'échange, la construction, l'exploitation et la gérance d'immeubles et toutes opérations pouvant s'y rapporter. Elle acquerra notamment, pour le prix de 18,500 fr. une parcelle de terrain d'une surface approximative de 820 m² sise au territoire de la Commune de Lausanne, Aux Côtes de Verdonnet. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 5000 fr., divisé en 10 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront insérées dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur unique est Paul Hotz, de Neuchâtel, représentant, domicilié à Lausanne. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Bureau de la société: chemin des Fauconnières, 16, chez l'administrateur Paul Hotz.

Représentations. — 27 novembre. Le chef de la maison **Richard Walter**, à Lausanne, est Richard Walter, de Löhningen (Schaffhouse), à Lausanne. Représentations commerciales en articles de ménage. Valentin 14.

27 novembre. La société anonyme **Imprimerie des Arts et Métiers S. A.**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 mars 1934), dans son assemblée générale du 29 octobre 1936, a pris acte du décès de son administrateur Eugène Cordey, dont la signature est radiée, et a nommé en remplacement Edmond Kaelin, employé de bureau, à Lausanne, originaire de Schwyz. Les autres administrateurs sont Georges Gross, président et Alfred Richard. La société est valablement engagée à l'égard des tiers par la signature du président du conseil d'administration et d'un second administrateur, agissant collectivement.

Bureau de Nyon

27 novembre. Sous la raison sociale **Société Immobilière Les Tines S. A.**, il est créé une société anonyme dont le but est l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles en Suisse, notamment l'achat, pour le prix de 52,000 fr., de la propriété de Joseph Graf, sise au territoire de la Commune de Nyon. Le siège principal est à Nyon. La durée de la société est indéterminée. Les statuts portent la date du 24 novembre 1936. Le capital social est de 10,000 fr., divisé en 5 actions nominatives de 2000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration n'est actuellement composé que d'un seul membre en la personne de Gustave Alfred Stähly, de Moosafoltern (Berne), employé, domicilié à Begnins. Il engage la société par sa signature. Bureau de la société: Nyon, Etude E. Bonzon, notaire, Etoile-gare D.

Bureau de Rolle

26 novembre. La **Société de Laiterie de Luins**, société coopérative dont le siège est à Luins (F. o. s. du c. des 17 décembre 1889, n° 192, page 911 et 24 septembre 1930, n° 224, page 2272), fait inscrire que, dans son assemblée générale du 19 mai 1934, elle a modifié les articles 11 et 12 de ses statuts. Les nouvelles dispositions prévoient notamment les points suivants: Le sociétaire qui entend se retirer doit notifier sa décision six mois au moins à l'avance. Il ne peut prétendre qu'au paiement des $\frac{2}{3}$ des sommes inscrites à son actif dans les registres de la société. Si sa démission est donnée dans un but spéculatif, le démissionnaire sera passible du paiement d'une indemnité de 100 à 300 fr., qui sera décidée par l'assemblée générale. Le sociétaire exclu n'aura droit qu'au tiers de la somme payée à un sociétaire sortant.

Bureau de Vevey

Café. — 27 novembre. Le chef de la maison **Amédée Imbert**, à Vevey, est Amédée-Gustave-Ernest, fils de Gustave Imbert, originaire de Genève, domicilié à Vevey. Exploitation du Café «Vieux et Nouveau». 7, rue d'Italie.

Café. — 27 novembre. La raison **Vve. Henri Betteff**, à Vevey, exploitation du «Café Vieux et Nouveau» (F. o. s. du c. du 10 août 1926, n° 184, page 1453), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Service de transport etc. — 27 novembre. La société en nom collectif **Pilet & Cie**, à Vevey, service de transport par la voie du lac et fournitures de sables et graviers (F. o. s. du c. du 3 avril 1928, n° 79, page 661), est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée.

Bureau d'Yverdon

Machines agricoles, articles de ménage, etc. — 27 novembre. La maison **Albert Kueny**, à Lucerne (F. o. s. du c. du 28 août 1933, page 2042), dont le titulaire est Jules-Albert Kueny, époux séparé de biens de Madeleine-Augusta-Marie née Leresche, originaire de Bâle, domicilié à Yverdon, a transféré son siège à Yverdon. Son genre de commerce est actuellement le suivant: machines agricoles, pièces détachées, outillage, articles de ménage, porcelaines et graines. Rue des Remparts n° 25.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau Brig

1936. 26. November. Unter dem Namen **Krankenkasse Simplon (K. K. S.)** wird eine Genossenschaft im Sinne des 27. Titels des S.O.R. mit unbestimmter Dauer gegründet. Der Sitz der Genossenschaft ist in Simplon-Dorf. Die Krankenkasse bezweckt, ihre Mitglieder gemäss dem am 13. September 1936 von der Gründerversammlung festgestellten Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall und Unfall zu unterstützen. Die Krankenkasse unterzieht sich den in der Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfällig in Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bestimmungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die Gemeinde Simplon. Die Bekanntmachungen allgemeiner Natur erfolgen in rechtsverbindlicher Weise durch Ausruf an dem gewöhnlichen Veröffentlichungsort der Gemeinde Simplon-Dorf. Genussberechtigtes Mitglied kann jede in Tätigkeitsgebiet der Kasse sich aufhaltende Person werden: a) wenn sie nicht schon bei mehr als einer andern Kasse und bei ihr nicht bereits für Krankheitspflege versichert ist; b) wenn sie nicht für den Krankheitsfall so gestellt ist, daß ihr aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde; c) wenn sie nicht über 50 Jahre alt ist; d) wenn sie gesund und nicht mit wiederkehrenden Leiden behaftet ist; e) wenn sie nicht schon aus einer andern Kasse wegen unrechtmässiger Inanspruchnahme ausgeschlossen wurde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären. Der Vorstand beschliesst über die Aufnahme von Mitgliedern. Der Bewerber ist verpflichtet, auf Verlangen ein ärztliches Zeugnis beizulegen und anzugeben: a) allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen; b) seine anderweitige Bezugsberechtigung in Krankheits- und Unfall; c) seine bereits bei andern Kassen bezogenen Leistungen. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des ersten Beitrages und des Eintrittsgeldes. Zu einem Eintrittsgeld von Fr. 1 sind gehalten diejenigen Personen, die bis zum 1. April 1937 der Kasse beitreten; Kinder zahlen die Hälfte. Wer nach dem 1. April 1937 der Kasse beitrete, bezahlt Fr. 2. Kinder zahlen die Hälfte. Züger zahlen kein Eintrittsgeld. Jedes im Tätigkeitsgebiet der Kasse geborene Kind,

dessen Mutter Kassenmitglied ist, wird nach Abbruch der elften Alterswoche als Mitglied betrachtet, sofern die Mutter nicht ausdrücklich dagegen Einspruch erhebt. Wird das Kind vor dem 1. Juli Kassenmitglied, so zahlt es den ganzen Jahresbeitrag, sonst die Hälfte. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; für dieselben ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Auf Personen, die in Ausübung der gesetzlichen Freizügigkeit in die Kasse übertreten wollen, finden die Vorbehalte betreffend Gesundheitszustand und Höchstalter sowie Art. 10 betreffend Eintrittsgeld keine Anwendung. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod und überdies: a) durch Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse, sofern dieser mehr als 6 Monate beträgt. Als Wegzug wird auch angesehen der Aufenthalt in einer Lehr-Erziehungsanstalt oder Versorgungsanstalt, die Verlegung des Aufenthaltes von mehr als anderthalb Monat Dauer ausserhalb des Tätigkeitsgebietes der Kasse, bzw. die Annahme einer Dienststelle und dergleichen, ohne dass das betreffende Mitglied der Meldepflicht nach Art. 31 genügt hat; b) durch Austritt; c) durch Ausschluss durch den Vorstand; d) durch Erschöpfung der Genussberechtigung nach Art. 21. Der Austritt aus der Kasse steht jedem Mitglied auf Ende eines Halbjahres frei. Die Austrittserklärung hat einen Monat vorher beim Vorstand schriftlich zu erfolgen. Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden: a) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Anzeigepflicht verletzt (Art. 19); b) wenn es ohne Zustimmung der Verwaltung in eine andere Kasse tritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht wieder austritt; c) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter mit der Zahlung der Beiträge trotz Mahnung mehr als drei Monate im Rückstand ist; d) wenn es oder sein gesetzlicher Vertreter die Kasse ausbeutet oder auszubeuten versucht durch unwahre Angaben usw.; e) wegen Liederlichkeit, die Gesundheit gefährdenden Lebenswandels; f) wegen Widersätzlichkeit gegen die Beschlüsse der zuständigen Organe oder pflichtwidrigen Verhaltens im allgemeinen. Beim Austritt oder Ausschluss erlischt jeder Anspruch an die Kasse. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen den jährlichen Beitrag zu leisten. Diese Beiträge müssen je zur Hälfte am 1. Januar und am 1. Juli zum voraus bezahlt werden. Mitglieder, die im Laufe des Jahres eintreten, zahlen im ersten Jahre einen der Mitgliedschaftsdauer entsprechenden Teil des Jahresbeitrages. Der Beitrag wird jedes Jahr von der Generalversammlung festgesetzt. Derselbe ist auf Grundlage der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass aus den Einnahmen wenigstens die Ausgaben der Versicherung bestritten werden können. Die Organe der Kasse sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und einem Beisitzer. Zur Zeichnung namens des Vorstandes ist berechtigt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Der Vorstand besteht aus Kamil Arnold, Präsident; Anton Escher, Vizepräsident; Anton Seiler, Kassier; Jakob Dorsaz, Aktuar, und Anton Gerold, Beisitzer; alle Landwirte, von und in Simplon-Dorf.

28. November. Die Genossenschaft unter dem Namen **Spar & Leihkasse Leuk**, in Leuk (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1929, Seite 1101), hat in der Generalversammlung vom 11. Oktober 1936 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Unter der Firma **Spar u. Leihkasse Leuk u. Umgebung**, in Leuk, besteht nach Massgabe des Art. 678 u. ff. O. R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder. Die Genossenschaft beschränkt sich auf das Gebiet des Bezirks Leuk. Die Mitgliedschaft erlischt nach Genehmigung der vierten auf die schriftliche Austrittserklärung folgenden Jahresrechnung, sowie durch Wegzug aus dem Genossenschaftsgebiet, durch Todesfall oder Ausschluss eines Mitgliedes. Die Mitglieder sind verpflichtet, einen Geschäftsanteil von Fr. 40 nach Vorschrift des Reglementes einzubezahlen. Ein Mitglied kann sich mit einem und mit mehreren Geschäftsanteilen beteiligen; einer hiervon darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten der Geschäftsanteile bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstand der Genossenschaft sind ausgeschieden Dr. Rudolf Métry, Josef Seewer und Sigismund Matter. Die Unterschriften derselben sind erloschen. Der gegenwärtige Vorstand besteht aus Josef Eggo, Landwirt, bisheriges Vorstandsmitglied, Präsident; Emil Grand, Angestellter der S. L. L. (bisher), Vizepräsident; Adolf Grand, Landwirt, Beisitzer (neu); Oscar Métry, Landwirt, Beisitzer (neu); René Bayard, Notar und Gerichtsschreiber, Aktuar (neu); alle von und in Leuk. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem andern Mitglied des Vorstandes.

Gené — Genève — Ginevra

1936. 25. November. Dans son assemblée générale extraordinaire du 14 novembre 1936, dont le procès-verbal a été dressé par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, la société **La Sauvegarde des Droits des Assurés S. A.**, société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 novembre 1935, page 2766), a: 1^o Modifié sa raison sociale qui devient **SALVA Sauvegarde des droits des créanciers et assurés S. A.** (**SALVA** Rechtschutz A. G. für Interessenwahrung der Gläubiger und Versicherten). 2^o Modifié le but de la société qui sera: la défense juridique des assurés en cas de litiges entre les assurés et les compagnies d'assurances dans toutes les branches d'assurances en Suisse et la défense juridique des créanciers dans le recouvrement de leurs créances. Elle pourra en outre s'intéresser à toutes sociétés similaires en Suisse et à l'étranger. 3^o Augmenté son capital social de la somme de 5000 fr. à la somme de 20,000 fr. par l'émission de 30 nouvelles actions de 500 fr. chacune, nominatives. Le capital social est actuellement de 20,000 fr., divisé en 40 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Plinio Mattei, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. La société a nommé un nouveau conseil d'administration composé de deux membres qui sont: Rudolf Grüter, docteur en droit et avocat, de Lucerne et Weggis (Lucerne), à Lucerne, président, et Jean-Jacques Plattner, docteur en droit et avocat, de Bâle, à Meggen (Lucerne), secrétaire. Dans sa séance du 16 novembre 1936, le conseil d'administration a nommé Albert Wyser, chef d'organisation, de Niedergösgen (Soleure), à Genève, directeur de la société. Le conseil a décidé que la société sera valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle des deux administrateurs

ou du directeur, susdésignés. Adresse actuelle de la société: Rue Albert Richard 1, au domicile d'Albert Wyser, directeur.

Restaurant-pension. — 27 novembre. Le chef de la maison **Brandt**, à Genève, est Numa Brandt, du Locle (Neuchâtel) et Roche et Lavey (Vaud), domicilié à Collonge-Bellerive. Exploitation d'un restaurant-pension. Rue du Mont-Blanc 19.

27 novembre. **Société Immobilière Léopard A.**, société anonyme, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 16 octobre 1935, page 2560). François Daudin, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Lenoir, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Léopard B.**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 16 octobre 1935, page 2560). François Daudin, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Lenoir, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Léopard-Angie Revilliod**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 16 octobre 1935, page 2560). François Daudin, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Lenoir, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Noirettes-Léopard**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 16 octobre 1935, page 2560). François Daudin, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Lenoir, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **Société Immobilière Acacias-Raccordement**, société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 16 octobre 1935, page 2560). François Daudin, régisseur, de Carouge, à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Paul Lenoir, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

27 novembre. **OFA S. A. pour l'industrie du Bois** (**OFA Holzindustrie A. G.**), société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 octobre 1935, page 2489). Le bureau de la société est actuellement: Rue d'Italie 9.

Electro-technique et mécanique fine. — 27 novembre. **Robert Bosch Aktiengesellschaft** (**Robert Bosch, société anonyme**), ayant son siège à Zurich avec succursale à Genève (F. o. s. du c. du 3 avril 1935, page 868). Alfred Olza, directeur, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Bureau d'affaires financières, etc. — 27 novembre. Le chef de la maison **Horace Brot**, à Genève, est Horace-Albert Brot, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Cecilia-Hortensia, née de Planta. Bureau d'affaires financières et commerciales, représentation et gérance de fortunes. Rue de Hollande 14.

27 novembre. **Société Immobilière Délices Constructions, Lettre A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1931, page 1925). Bernard Naef, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Kempf, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie E. et B. Naef).

27 novembre. **Société Immobilière Délices Constructions, Lettre B**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1931, page 1925). Bernard Naef, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Kempf, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie E. et B. Naef).

27 novembre. **Société Immobilière Délices Constructions, Lettre C**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1931, page 1925). Bernard Naef, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Antony Baud, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie E. et B. Naef).

27 novembre. **Omniun Forestier S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1935, page 398). Adresse actuelle de la société: Rue d'Italie 9 (Bureaux de l'Office fiduciaire d'organisation et d'expertises OFOR S. A.)

Valeurs mobilières. — 27 novembre. Aux termes d'acte passé devant M^e Bernard de Budé, notaire, à Genève, le 23 novembre 1936, il a été constitué sous la dénomination de **RAMED S. A.**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la gestion de valeurs mobilières. Le siège de la société est fixé à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune. Toute publication émanant de la société a lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Max Gamper, avocat, d'Aarau, à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Chemin de l'Escalade 5 (chez Max Gamper).

27 novembre. Suivant actes reçus par M^e Henri Bois, notaire, le 12 novembre 1936, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Thofève S. A.**, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, la vente et l'échange d'immeubles, ainsi que toutes opérations immobilières, tant en Suisse qu'à l'étranger, et notamment l'acquisition d'Edouard Olivet, sans profession, demeurant à Thônex, de la parcelle 3412, feuille 17, de la commune de Thônex, de la contenance de 14 ares et 16 mètres et des droits de copropriété à concurrence de 1/6 à la parcelle 3347, même feuille, de la même commune, de la contenance de 5 ares et 37 mètres, chemin, et ce pour le prix total de 6300 fr. Son siège est à Thônex. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 6000 fr., divisé en 6 actions de 1000 fr. chacune. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Ami-Daniel Masson, représentant, de Veytaux et de Villeneuve (Vaud), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Les Genets, chez Edouard Olivet.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bundesratsbeschluss Nr. 50 über die Beschränkung der Einfuhr
(Vom 27. November 1936.)

Der Schweizerische Bundesrat,
beschliesst:

Art. 1.

Die in den bisherigen Bundesratsbeschlüssen über die Beschränkung der Einfuhr vorgesehene besondere Bewilligung ist nicht mehr erforderlich für die hiernach genannten Waren jeden Ursprungs:

Tariffnummer	Warenbezeichnung	Bezeichnung des Bundesratsbeschlusses	Nummer	Datum
87a ¹	Felchen, frisch oder gefroren		8	4. VII. 32
155b	Bettfedern, gereinigt		23	15. IX. 33
156b	Daunen (Flaum), gereinigt		23	15. IX. 33
163a ¹	Salpeter, ungereinigt		24	20. IX. 33
163a ²				
	Bestandteile von Schuhen und Pantoffeln, vorgearbeitet:			
190	— aus Leder		2	26. II. 32
191	— andere			
205	Sämereien, nicht anderweit genannte		37	2. X. 34
206	Blumenzwiebeln und Pflanzenknollen		23	15. IX. 33
	Drechslerwaren:			
	— roh:			
257a	— Holzspulen, auch mit Eisenbeschlägen		8	4. VII. 32
257b	— Küchengeräte, Werkzeuge, Werkzeughefte			
257c	— andere rohe			
	— andere als rohe:			
258a	— Fasshahnen, Werkzeuge, Werkzeughefte		8	4. VII. 32
258b	— andere			
ex 270/271	Skis		20	16. V. 33
	Leisten (Stäbe) zu Rahmen:			
	— rohgründiert:			
272	— glatt, ohne Verzierung		33	27. IV. 34
273	— verziert (ornamentiert)			
	Korbmöbel:			
278	— aus Flechtweiden, Haselruten u. dgl. nicht in Verbindung mit Textilstoffen, nicht gepolstert			
	— aus anderen Materialien:			
279	— nicht in Verbindung mit Textilstoffen, nicht gepolstert		6	3. VI. 32
280	— in Verbindung mit Textilstoffen oder gepolstert			
	Bürstenbinderwaren:			
283	— Pinsel aller Art		8	4. VII. 32
	— andere, auch in Verbindung mit andern Materialien:			
284b	— roh		33	27. IV. 34
285a	— gebeizt			
	— poliert, lackiert etc., nicht in Verbindung mit Edelmetallen:			
285b	— aus Holz, auch mit Stoff belegt, aus Zelluloid, Horn, Bein, Hartgummi oder Ersatzstoffen zu diesen Materialien		8	4. VII. 32
	Zellstoffwatte in Lagen:			
ex 308	— rechtwinklig in der Breite von weniger als 25 cm zugeschnitten		37	2. X. 34
ex 331	— anders als rechtwinklig zugeschnitten			
330a	Pappe von 0,5 m ² und mehr Flächeninhalt, auf 4 Seiten beschnitten		30	23. I. 34
330a ¹	Wandverkleidungsplatten aus vegetabilischen Fasern		30	23. I. 34
ex 338b	Buchbinder- und Kartonnagearbeiten mit Ausnahme von Zigarettenspapier in Aufmachungen dieser Nummern und Zigarettenhüllen aus Papiermaterial		33	27. IV. 34
ex 340a				
ex 340b				
	Decken (Baumwolle), abgepasst:			
378	— ohne Näh- oder Posamentierarbeit		1	30. I. 32
379	— mit Posamentier- oder Näharbeit			
ex 388/89	Waren der Tarifnummern 378/79: bestickt		6	3. VI. 32
ex 517	Platten aus Kautschuk ohne Gewebe- oder Metall-einlage, vulkanisiert, ein- oder mehrfarbig, bis und mit 0,7 mm Dicke		28	10. XI. 33
ex 529	Kautschukplatten bis und mit 0,7 mm Dicke, mit nachträglicher Musterung (bedruckt, bemalt etc.)		33	27. IV. 34
	Steinhauer- und Steindrechslerarbeiten:			
	— nicht profiliert:			
	— geschliffen oder poliert:			
595b	— — andere (als die unter Pos. 595a genannten)		6	3. VI. 32
	— profiliert:			
	— geschliffen oder poliert:			
597b	— — andere (als die unter Pos. 597a genannten)			
598	Steinhauer- und Steindrechslerarbeiten, ornamentiert		12	15. XI. 32
674b	Kanalisationsbestandteile aus feinem Steinzeug (Steingut) oder Porzellan, einschliesslich der Schüttsteine und Badewannen: andere als solche der Tarifnummer 674a		28	10. XI. 33
691b	Hohlglas und Glaswaren aus schwarzem, braunem, grünem Glas: andere als Flaschen		2	26. II. 32
ex 793/801	Waschküchen, transportable (Buanderien), aus Grauguss		30	23. I. 34
843b	Bleidraht, -Kugeln, -Schrot		33	27. IV. 34
ex 898b M 3	Milchpumpen unter 100 kg per Stück		2	26. II. 32
ex 895b/98b M 6	Fräsmaschinen aller Art für die Metallbearbeitung im Stückgewicht von 5000 kg und darunter		33	27. IV. 34
ex 910	Kinderwagen		28	10. XI. 33
924d	Geschwindigkeitsmesser für Kraftfahrzeuge		30	23. I. 34
ex 946	Ferngläser		37	2. X. 34
ex 955	Pick-ups für Grammophon- und Radio-Apparate		33	27. IV. 34
	Harze aller Art, für technischen Gebrauch:			
	— weiche:			
991	— — Peche, unverarbeitet, aller Art; Brai sec		41	6.VIII. 35
1113	Firnisse, Lacke und Sikkative, auch mit Farbstoffen versetzt; Standoel		33	27. IV. 34
ex 1145	Tabakpfeifen		30	23. I. 34

Art. 2.

Dieser Beschluss tritt am 1. Dezember 1936 in Kraft, für Felchen der Pos. 87 a¹ erst am 1. Januar 1937.

Das Volkswirtschaftsdepartement und das Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug beauftragt.
(Bereinigter Text.)

Arrêté n° 50 du Conseil fédéral relatif à la limitation des importations
(Du 27 novembre 1936.)

Le Conseil fédéral suisse,
arrête:

Article premier.

L'autorisation spéciale prévue dans les arrêtés antérieurs du Conseil fédéral relatifs à la limitation des importations ne sera plus requise pour les marchandises de toute origine énumérées ci-dessous:

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Désignation des arrêtés du Conseil fédéral	Numéro	Date
87a ¹	Féras, fraîches ou congelées		8	4. VII. 32
155b	Plumes à lit, nettoyées		23	15. IX. 33
156b	Edredon (duvet), nettoyé			
163a ¹	Salpêtre non purifié		24	29. IX. 33
163a ²				
	Parties ébauchées de soulers et de pantoufles:			
190	— de cuir		2	26. II. 32
191	— autres			
205	Semences non dénommées ailleurs		37	2. X. 34
206	Oignons et tubéreuses à fleurs		23	15. IX. 33
	Ouvrages de tourneur:			
	bruts:			
257a	— bobines, aussi avec garniture en fer		8	4. VII. 32
257b	— ustensiles de cuisine, outils, manches d'outils			
	— autres			
257c	autres que bruts:			
258a	— robinets pour fûts, outils, manches d'outils		8	4. VII. 32
258b	— autres			
ex 270/271	Skis		20	16. V. 33
	Baquettes pour encadrements:			
	— préparées au blanc ou autre ton:			
272	— unies, sans ornements		33	27. IV. 34
273	— avec ornements			
	Meubles en vannerie:			
278	— en osier, baguettes de noisetier, etc. non combinés avec des matières textiles, non rembourrés			
	— d'autres matériaux:			
279	— non combinés avec des matières textiles, non rembourrés		6	3. VI. 32
280	— en combinaison avec des matières textiles ou rembourrés			
	Brosserie:			
283	— Pineaux de tout genre		8	4. VII. 32
	— autre, même en combinaison avec d'autres matières:			
284b	— brute		33	27. IV. 34
285a	— passée au mordant			
	— polie, vernie, etc., non combinée avec des métaux précieux:			
285b	— en bois, même recouvert d'étoffe, en celluloid, corne, os, caoutchouc durci, ou succédanés de ces matières		8	4. VII. 32
	Ouate de cellulose en couches:			
ex 308	— découpée rectangulairement en bandes de moins de 25 cm de largeur		37	2. X. 34
ex 331	— découpée autrement que rectangulairement			
330a	Carton en feuilles d'une surface de 0,5 m ² ou plus, coupées sur les 4 côtés		30	23. I. 34
330a ¹	Panneaux de revêtement pour parois, en fibres végétales, quels qu' soient l'état et la dimension		30	23. I. 34
ex 338b	Cartonnages, à l'exception du papier à cigarettes rentrant sous ces numéros et des tubes de cigarettes, en papier		33	27. IV. 34
ex 340a				
ex 340b				
378	Couvertures (en coton), découpées:			
379	— sans travail à l'aiguille ni passementerie		1	30. I. 32
ex 388/389	— avec passementerie ou avec travail à l'aiguille			
ex 517	Marchandises entrant sous les n° 378 et 379, brodées		6	3. VI. 32
ex 529	Plaques en caoutchouc, sans intercalation métallique ou de tissus, vulcanisées, d'une seule couleur ou de plus d'une couleur, de 0,7 mm d'épaisseur au plus		28	10. XI. 33
	Plaques de caoutchouc d'une épaisseur de 0,7 mm au maximum, ouvrées en couleurs après coup (imprimées, peintes)		33	27. IV. 34
	Ouvrages de tailleur et de tourneur de pierre:			
	— non moulurés:			
595b	— égrisés ou polis:			
	— autres (que ceux indiqués sous le n° 595a)		6	3. VI. 32
	— moulurés:			
597b	— égrisés ou polis:			
	— autres (que ceux indiqués sous le n° 597a)			
598	Ouvrages de tourneur et de tailleur de pierre, avec ornements		12	15. XI. 32
674b	Parties d'installations de lieux d'aisances en grès fin ou porcelaine, y compris les éviers et les baignoires: autres que celles du numéro tarifaire 674a		28	10. XI. 33
691b	Verrerie et gobeletterie de verre noir, brun ou vert: autres que des bouteilles		2	26. II. 32
ex 793/801	Lessiveuses transportables en fonte dure		30	23. I. 34
843b	Plomb en fil, balles, grenaille		33	27. IV. 34
ex 898b M 3	Pompes à lait pesant moins de 100 kg par pièce		2	26. II. 32
ex 895b/98b M 6	Fraiseuses de tout genre servant à travailler les métaux, pesant par pièce 5000 kg ou moins		33	27. IV. 34
ex 910	Chars pour enfants		28	10. XI. 33
924d	Compteurs de vitesse (tachomètres) pour véhicules à moteur		30	23. I. 34
ex 946	Lunettes d'approche		37	2. X. 34
ex 955	Pick-up pour gramophones et appareils radio-phoniques		33	27. IV. 34
	Résines de tout genre, pour usages industriels:			
	— molles:			
991	— — Poix non travaillée, de tout genre, brai sec		41	6.VIII. 35
1113	Vernis, laques et siccatis, mélangés ou non avec des matières colorantes, etc.		33	27. IV. 34
ex 1145	Pipes		30	23. I. 34

Art. 2.

Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} décembre 1936; pour les féras (position n° 87 a¹), il ne sortira toutefois effet que le 1^{er} janvier 1937.
Le Département de l'économie publique et le Département des finances et des douanes sont chargés de son exécution.
(Texte rectifié.)

Deutsch-schweizerischer Verrechnungsverkehr Bezahlung von Büchern und Zeitschriften

(Mitgeteilt.) Laut Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 276 vom 24. November 1936 ist der Bundesratsbeschluss vom 25. Oktober 1935 über die Einzahlungen für Bücher und Zeitschriften im deutsch-schweizerischen Verrechnungsverkehr mit Wirkung ab 24. November 1936 ausser Kraft gesetzt worden. Der aufgehobene Bundesratsbeschluss wurde seinerzeit im Hinblick auf die deutscherseits für Bücherlieferungen nach dem Ausland gewährten Exportzuschüsse erlassen, da es unsere Behörden aus bestimmten Gründen ablehnen mussten, bei der Ausfuhr nach der Schweiz solche Zuschüsse auch für Bücher und Zeitschriften zuzulassen.

Die im September erfolgte Abwertung des Schweizerfrankens hat es dann aber möglich gemacht, die Anwendung des deutschen Exportförderungsverfahrens im Verkehr mit der Schweiz allgemein, also auch für Bücher und Zeitschriften, zuzulassen, wodurch der Bundesratsbeschluss vom 25. Oktober 1935 seine Existenzberechtigung verlor und wie eingangs erwähnt, mit Wirkung ab 24. November a. c. ausser Kraft gesetzt wurde.

Die Schweizerische Verrechnungsstelle stellt jedoch ausdrücklich fest, dass dieser Bundesratsbeschluss die Einzahlungspflicht für Bücher und Zeitschriften deutscher Herkunft, wie sie allgemein im Abkommen vom 17. April/6. Juli 1936 und den bezüglichen Bundesratsbeschlüssen niedergelegt ist, in keiner Weise berührt und diese daher im vollen Umfang aufrecht erhalten bleibt. Zahlungen für die Einfuhr von deutschen Büchern oder Druckschriften, sei es direkt aus Deutschland oder durch Vermittlung von in Drittländern ansässigen Zwischenhändlern, dürfen dementsprechend auch weiterhin nur auf dem vorgeschriebenen Wege, sei es durch Einzahlung bei der Schweizerischen Nationalbank oder bei einem schweizerischen Postbureau, geleistet werden. Jede andere Zahlungsweise ist unzulässig und zieht gemäss den einschlägigen Bundesratsbeschlüssen Bestrafung nach sich. 283. 2. 12. 36.

Trafic de compensation germano-suisse Paiement de livres et revues

(Communiqué.) Selon publication parue dans la Feuille officielle suisse du commerce du 24 novembre 1936, l'arrêté du Conseil fédéral du 25 octobre 1935 concernant le paiement des livres et revues au compte de compensation germano-suisse est abrogé avec effet au 24 novembre 1936. L'arrêté du Conseil fédéral sus-mentionné a été édicté en son temps, ensuite des primes à l'exportation accordées du côté allemand sur envois de livres destinés à l'étranger, du fait que nos autorités n'ont pu consentir, pour des raisons spéciales, que des primes pour l'exportation en Suisse soient admises, également pour les livres et revues.

La dévaluation du franc suisse survenue au mois de septembre a rendu possible l'utilisation générale de la prime à l'exportation allemande (Exportförderungsverfahren) dans le commerce avec la Suisse c'est-à-dire aussi pour les livres et revues. L'arrêté du Conseil fédéral du 25 octobre 1935 n'a donc plus sa raison d'être et, comme indiqué plus haut, a été abrogé avec effet au 24 novembre 1936.

L'Office Suisse de Compensation rend toutefois les intéressés expressément attentifs au fait qu'en vertu du dit arrêté du 24/11/36, l'obligation de paiement par voie de clearing pour les livres et revues d'origine allemande, comme d'une façon générale le prévoient l'accord du 17 avril/6 juillet 1936 et les arrêtés du Conseil fédéral y relatifs, reste inchangée dans son ensemble. Les paiements pour l'importation de livres ou d'imprimés allemands, soit directement d'Allemagne soit par l'entremise d'intermédiaires domiciliés dans des pays tiers doivent aussi dorénavant être effectués seulement par la voie prescrite, c'est-à-dire par versement à la Banque Nationale Suisse ou à un bureau de poste. Tous autres modes de paiement ne sont pas autorisés et sont punissables selon les arrêtés du Conseil fédéral réglant cette matière. 283. 2. 12. 36.

Schweizerisch-jugoslawisches Clearingabkommen

Nachdem die Verhandlungen zwischen einer schweizerischen und einer jugoslawischen Delegation in Belgrad ergebnislos verlaufen sind, ist das schweizerisch-jugoslawische Clearingabkommen vom 27. April 1932 auf den 31. Dezember 1936 gekündigt worden. Im Hinblick darauf, dass das Clearingkonto einen beträchtlichen Saldo zugunsten der Schweiz aufweist, haben die schweizerischen Importeure auch nach Ablauf des genannten Clearingabkommens weiterhin den Gegenwert ihrer Importe aus Jugoslawien bei der Schweizerischen Nationalbank einzuzahlen. Dagegen werden die schweizerischen Exporteure darauf aufmerksam gemacht, dass die Jugoslawische Nationalbank ab 1. Januar 1937 keine Einzahlungen für schweizerische Forderungen auf Clearingkonto mehr entgegennimmt. 283. 2. 12. 36.

Ventilator A.-G., Stäfa

Einladung zur 19. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Samstag, den 12. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, St. Albananlage 1, in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der 18. ordentlichen Generalversammlung vom 12. Dezember 1935.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes pro 1935/36 und des Rechnungsabschlusses per 30. Juni 1936 mit Bericht der Kontrollstelle. Beschlussfassung über diesen Rechnungsabschluss und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinn-Saldes per 30. Juni 1936.
4. Wahl der Kontrollstelle für 1936/37.
5. Umfrage.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können Zutrittskarten gegen Hinterlage ihrer Aktien oder gegen hinreichend betrachteten Ausweis über deren Besitz bis spätestens Mittwoch, den 9. Dezember 1936 bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft Basel, St. Albananlage 1, oder Zürich, Bahnhofstrasse 66. (10343 Z) 28141 beziehen.

Ebdenselbst liegen vom 3. Dezember 1936 an die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1936, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre auf. **Der Verwaltungsrat.**

Accord de clearing entre la Suisse et la Yougoslavie

Les négociations qui ont eu lieu à Belgrade entre une délégation suisse et une délégation yougoslave n'ayant pas abouti, l'accord de clearing entre la Confédération suisse et le Royaume de Yougoslavie du 27 avril 1932 a été dénoncé pour le 31 décembre 1936. Etant donné que le compte de clearing accuse un solde considérable en faveur de la Suisse, les importateurs suisses seront tenus de verser à la Banque Nationale Suisse même après l'expiration de l'accord de clearing la contre-valeur de leurs importations de Yougoslavie. Par contre, les exportateurs suisses sont rendus attentifs au fait que la Banque Nationale de Yougoslavie n'acceptera plus aucun paiement au compte de clearing à partir du 1^{er} janvier 1937 pour le règlement de créances suisses. 283. 2. 12. 36.

Provisorisches Verrechnungsabkommen mit Polen

Laut einer telegraphischen Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Warschau ist das am 19. November 1936 in Warschau abgeschlossene schweizerisch-polnische Abkommen betreffend die Liquidierung der bei den Verrechnungsstellen der beiden Staaten einbezahlten Beträge, dessen Wortlaut wir in Nr. 278 vom 26. November 1936 des Schweizerischen Handelsamtsblattes veröffentlicht haben, am 30. November 1936 provisorisch in Kraft getreten. 283. 2. 12. 36.

Belgique

Régime douanier des phonographes et parties de phonographes

Une circulaire de l'Administration belge des Douanes et Accises, n° D. 64745, du 6 novembre 1936, dispose ce qui suit:

«L'Administration est saisie depuis quelque temps de nombreuses instances relatives à la tarification applicable à des phonographes électriques, ainsi qu'à des groupes montés pour phonographes.

La technique de la construction des phonographes a été foncièrement bouleversée depuis l'établissement du tarif des douanes en 1924. Alors qu'à cette époque le moteur de l'appareil n'était qu'un simple ressort à enroulement, il est actuellement, dans beaucoup de cas, remplacé par un moteur électrique, primitivement indépendant, mais qui n'a pas tardé à faire corps avec le mécanisme. Il est donc devenu malaisé sinon impossible de faire encore le départ entre la partie électrique et le phonographe proprement dit.

D'autre part, l'emploi du pick-up, combiné avec un haut-parleur, a éliminé une autre partie du phonographe ancien.

Ce sont ces circonstances qui ont provoqué les instances diverses concernant le régime douanier des appareils susdits.

Pour obvier à toute interprétation erronée, j'ai décidé qu'à l'avenir les classifications suivantes seront appliquées:

Phonographes, gramophones et machines parlantes similaires, électriques ou non, avec ou sans pick-up, l'ensemble	1131
Groupes de pièces assemblées non spécialement tarifés pour les appareils susdits	1131
(application du chiffre 2 des Notes Générales de la Section XIX)	
Ressorts	1146i
Mouvements nus, complets ou incomplets, se limitant à la mécanique du phonographe avec son moteur (électrique, ressort ou autre) et y compris le plateau	1146i
Pièces détachées des mouvements définis ci-dessus	1146i
Moteurs électriques importés isolément	1075
Lecteurs phonographiques (pick-up) importés isolément	1088
	bis/c

Les mouvements contenus dans des carters, boîtes, meubles ou accompagnés de porte-diaphragmes, de pick-up, etc., sont à tarifier sous la position 1131 en vertu du chiffre 2 des notes générales applicables à la Section XIX. 283. 2. 12. 36.

Postüberweisungsdiensit mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 2. Dezember an — Cours de réduction dès le 2 décembre

Belgien Fr. 73. 75; Dänemark Fr. 95. 65; Danzig Fr. 82. 45; Deutschland Fr. 175. 20; Frankreich Fr. 20. 36; Italien Fr. 23. 20; Japan Fr. 125. 75; Jugoslawien Fr. 10. 10; Luxemburg Fr. 18. 45; Marokko Fr. 20. 36; Niederlande Fr. 237. 35; Oesterreich Fr. 81. 20; Schweden Fr. 110. 40; Tschechoslowakei Fr. 15. 60; Tunesien Fr. 20. 36; Ungarn Fr. 85. 86; Grossbritannien und Irland Fr. 21. 35.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.

Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Abfallverwertung Mapri A.-G. Winterthur-Töss

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre

Freitag, den 11. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr
im Hotel Terminus, 1. Stock, Winterthur

TRAKTANDEN: Abnahme der Rechnung per 30. Juni 1935, Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat, Beschlussfassung über das Jahresergebnis, Statutenänderungen zufolge Abschreibung des gesamten Aktienkapitals, Aufnahme eines neuen Aktienkapitals, Diverses und Verwaltungsratswahl. 2835

Winterthur, 27. November 1936.

Der Verwaltungsrat

Mapri A.-G.

Société Continentale d'Appareils Mécaniques pour la Verrerie

Conformément aux décisions prises à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 28 novembre 1936, les actionnaires et porteurs de parts sont informés que:

1. Le dividende pour l'exercice 1935/36 a été fixé à 21 fr. 50 par action (coupon n° 2) moins 6% pour le timbre fédéral sur le coupon.
2. Il est distribué aux parts de fondateurs la somme de 9 fr. 85 (coupon n° 2) moins 6% pour le timbre fédéral sur le coupon. 2852

Ces coupons n° 2 sont remboursables dès maintenant aux guichets de la Banque Commerciale de Bâle, à Bâle.

Le conseil d'administration

Zur Gründung in Zürich eines neuen Unternehmens (Aktiengesellschaft) in der

Nahrungsmittel - Industrie
(Präparate für Bäcker und Konditoren) werden tüchtige

Mitarbeiter
gesucht.

Grosse Gewinnchancen vorhanden. Solche Herren, die in Bäckerkreisen gute Beziehungen haben, wollen ihre Anfragen stellen unter Hefung D. 10378 Z an Publicitas Zürich. 2849

Von Firma der Autobranche mit Garagenbetrieb auf dem Platze Bern wird

Vertretung eines gangbaren Gebrauchsartikels
gesucht. Angebote sind zu richten unter Chiffre H.A.B. e 2850 an Publicitas A. G. Bern.

Junger Kaufmann aus der Colonialwarenbranche mit eig. Auto, Lagerraum, Tel. **sucht** 2818

Depot oder Vertrieb

für Basel und Umgebung zu übernehmen mit Schaufenster-Dekorationen. Event. auch Stello als Reisender für die ganze Schweiz. Schreiben gefl. zu richten unter Chiffre F 58314 Q an Publicitas Basel.

DAS GUTE HOTEL.

OLTEN HOTEL SCHWEIZERHOF

erstes Linus, direkt bei Bahnhof und Post, frei an der Aare gelegen. Verschiedene Säle für nlo Versammlungen und Anlässe (bis 1000 Personen fassend). Restaurant und Keller vorzüglich. Es empfiehlt sich bestens die neue Leitung E. N. Caviezel-Hirt, früher Gmnd Hotel Engadiner Kulm St. Moritz und Neues Hotel Hilschen, St. Gallen.

A vendre pour cause de décès

Commerce de vente par acomptes
en pleine activité, comptant 60,00 adresses vivantes. Organisation moderne. Pressant; écrire sous P 3752 à Publicitas Berne. 2793



Biola
Stahlmöbel

mehren Arbeitsfreude und Leistung, sparen Raum und Zeit

Verlangen Sie bitte unverbindlich Prospekte

Bigler, Spichiger & Cie. A.G. Biglen (Bern)

Rayonvertretungen:
Ostschweiz: J. F. Pfeiffer, Zürich.
Kt. Baselst. u. Baselland: J. F. Pfeiffer, Basel.
Basel - Steiner, Guhl & Cie. A. G., Basel.
Kt. Genf: W. Bertrand, Genève.
Kt. Schaffhausen: J. F. Pfeiffer, Schaffhausen.
Kt. Tessin: S.A. Forniture d'Ufficio Moderno, Lugano.
Kt. Waadt u. Wallis: Krieg & Cie., Lausanne.

19-8



Vermissen Sie nicht:
Das Handelsamtsblatt erreicht Banken, Handelshäuser, Industrielle Betriebe, mit einem Wort

Geassabnehmere

Musterkoffer aller Art



für Instrumente, Werkzeuge, Apparate, Modelle, Musterkollektion etc.

Emballage AG., Zürich
Abteilung Reismusterkoffer - Breitenholzstr. 7 - Tel. 67.276

Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Börsengebäude, Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 16. Dezember 1936, um 14 Uhr 15 am Sitze der Gesellschaft.

Tagesordnung: 1. Konstatierung der Vollzahlung des Aktienkapitals.
2. Wahl in den Verwaltungsrat. (OF 22939 Z) 2856

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis am Sitze der Gesellschaft bis und mit Montag den 14. Dezember a. c. bezogen werden.

Zürich, den 1. Dezember 1936. Für den Verwaltungsrat: Dr. W. Boveri.

SEVA-Lotteriegenossenschaft
für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der IV. SEVA-Lotterie wurden heute folgende Treffer ausgelost:

- 1 Treffer von Fr. 250,000.—: Nr. 107035
 - 1 Treffer von Fr. 100,000.—: Nr. 045430
 - 1 Treffer von Fr. 50,000.—: Nr. 031078
 - 1 Treffer von Fr. 40,000.—: Nr. 003219
 - 1 Treffer von Fr. 25,000.—: Nr. 143192
 - 2 Treffer von Fr. 20,000.—: Nr. 031641, 085957
 - 10 Treffer von Fr. 10,000.—: Nr. 006821, 009913, 021289, 032498, 044259, 051938, 075368, 101670, 137045, 144905
 - 20 Treffer von Fr. 5,000.—: Nr. 014021, 023026, 024869, 025849, 028174, 037873, 038943, 041408, 070856, 087252, 096865, 102905, 103662, 109465, 115320, 122122, 123234, 130903, 134759, 143940
 - 45 Treffer von Fr. 2,000.—: Alle Lose mit den Endzahlen 1121, 6121, 9121
 - 105 Treffer von Fr. 1,000.—: Alle Lose mit den Endzahlen 0121, 2121, 3121, 4121, 5121, 7121, 8121
 - 300 Treffer von Fr. 400.—: Alle Lose mit den Endzahlen 421, 721
 - 450 Treffer von Fr. 200.—: Alle Lose mit den Endzahlen 021, 221, 821
 - 2100 Treffer von Fr. 100.—: Alle Lose mit den Endzahlen 51, 321, 521, 621, 921
 - 12000 Treffer von Fr. 40.—: Alle Lose mit den Endzahlen 01, 11, 31, 41, 61, 71, 81, 91
- Bern, den 30. November 1936.
- Der beurkundende Notar: Dr. W. Engeloeh.

Gestützt auf den Bundesbeschluss vom 31. Juli 1936 und den Beschluss des Handelsgerichtes des Kantons St. Gallen d. d. 8. September 1936, ergeht an

alle Gläubiger der Schweizerischen Genossenschaftsbank

die gemäss dem gerichtlich genehmigten Nachlassvertrag für 20 Prozent ihrer nicht privilegierten und nicht gesicherten Forderungen an Kapital und Zinsen mit Aktien der Schweizerischen Spar- & Kreditbank abgefunden werden, die

Einladung

zur Teilnahme an der

konstituierenden Generalversammlung der Schweizerischen Spar- & Kreditbank

auf Dienstag, den 15. Dezember 1936, vormittags 9.30 Uhr, im « Casino », Rorschacherstrasse 50, St. Gallen.

Traktanden:

1. Wahl des Tagespräsidenten und der Stimmzähler;
2. Vorlage und Genehmigung des Statuentwurfes;
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle;
4. Beschlussfassung über die Konstituierung der Gesellschaft;
5. Beschlussfassung betreffend die Übernahme der Aktiven und Passiven der Schweizerischen Genossenschaftsbank nach Massgabe der Bestimmungen des Nachlassvertrages.

Die Stimmkarten, welche zur Teilnahme an der konstituierenden Generalversammlung berechtigen, müssen unter gleichzeitiger Deposition der Forderungstitel bis spätestens am 12. Dezember, mittags 12 Uhr, am Hauptsitz oder an einer Zweigniederlassung der Schweizerischen Genossenschaftsbank bezogen werden, woselbst auch der Statuentwurf zum Bezuge aufliegt. Stellvertretung an der Generalversammlung ist nur gegen Vorweisung einer schriftlichen, auf der Stimmkarte unterzeichneten Vollmacht zulässig. 2851

St. Gallen, den 1. Dezember 1936.

SCHWEIZERISCHE GENOSSENSCHAFTSBANK.
Der Verwaltungsrat.

Entreprise Vaudoise des Digos du Rhône
Emprunt de fr. 215,000 4% 1907

Tous les titres de cet emprunt encore en circulation seront remboursables à leur échéance, le 1^{er} août 1937 aux guichets de la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et agences. 2853

L'intérêt de ces titres cessera de courir le 1^{er} août 1937.

Lausanne, le 30 novembre 1936. **Banque Cantonale Vaudoise.**

Zuerst die Inserate lesen

Durch Inserate lesen kam mancher auf Einfälle, die ihm Vorteile sicherten.

Die Treffer werden vom 2. Dezember 1936 hinweg eingelöst.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA (Genfergasse 15 in Bern) vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung des Gewinnes.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren...

Werden die Treffer nicht abgeholt, so erfolgt nach vorheriger Einwendung des Trefferlosen Zustellung durch die Post; Porto und Versandkosten gehen zu Lasten des Gewinners.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, an jeden Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessenungeachtet behält sie sich jede ihr gutscheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis zum 2. Juni 1937, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu. 2833

SEVA-Lotteriegenossenschaft.